

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 193. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 26. April.

50. Jahrgang. 1902.

Die Wahrheit widerspricht unserer Natur, der Irrtum nicht, und zwar aus einem sehr einfachen Grunde: die Wahrheit fordert, daß wir uns für beschränkt erkennen sollen; der Irrtum schmeichelt uns, wir seien auf ein oder die andere Weise unbegrenzt. Goethe.

(42. Fortsetzung.)

Der Marschallstab.

Roman von Walter Schulte vom Brühl.

„Was Du nur immer mit den Besuchen hast“, entgegnete sie unmutig. „Ich bin, ehrlich gestanden, bloß hierhergekommen, um einmal zu sehen, welche Figur Du spielst. Ich bin ganz zufrieden mit Dir und mehr will ich nicht. Laß mich doch mit den Leuten in Ruhe, die ich gar nicht kenne.“ — Während er ihr noch Vorstellungen machte, kamen Herr Neuenhaus und Felix, die man sonst sehr selten auf der Straße bei einander sah, die Allee herauf.

„Naß“ auf, Alter, dort kommen sie. Nun wollen wir das Bild stellen“, sagte der Maler.

Der Kaufmann schmalzte mit der Zunge, sah das langsam näher kommende Pärchen an und meinte: „Der Junge weiß noch gar nicht, wach ein Glück er in den Händen hält. Der wäre unter Umständen fähig, es ohne Weiteres an den ersten besten hungrigen Leutnant entgleiten zu lassen. Weiß Gott, ich bin's dem alten Kaltenbach schuldig, daß ich hier ein wenig die Vorziehung spiele.“

„Ich wasche meine Pinsel in Seifenwasser und meine Hände in Unschuld“, sagte Felix. „Und wenn Du nicht bald machst, daß die Sache ihre naturgemäße Erledigung findet, so war' ich im Stande, anzubeißen. Ich hab' das Nädel beobachtet. Bei einiger Dressur ist etwas daraus zu machen. Doch da sind sie.“

Die beiden Herren traten plötzlich, ihre Hüfte ziehend, vor das Paar hin, das merklich in Verlegenheit gerieth. Hans beging im ersten Schreck sogar den Schmeißer, seine Damen den Herren vorzustellen, worauf Felix mit seinem Säbeln bemerkte: „Mein Vetter, eigentlich haben wir den Wunsch, dem Fräulein vorgestellt zu werden.“

„Welch angenehme Bekanntschaft wir dem blinden Zufall zu danken haben, mein Fräulein“, sagte Herr Neuenhaus verbindlich. „Hans hat uns übrigens schon so viel von Ihnen vorgeschwärmt, daß“

„Aber, Herr Neuenhaus, was sagen Sie da?“ fragte Hans erstaunt.

„Gewiß“, fiel Felix ein, „Sie haben einen aufrichtigen Bewunderer in Ihrem Herrn Vetter, gnädiges Fräulein.“

„Er ist ganz wie umgewandelt“, setzte Herr Neuenhaus wieder ein. „Bis jetzt war er nur Soldat, aber seit etwa acht Tagen ist er wie ein Falter, der aus der Suppe gekrochen ist, ein Kavaliere im Dienste der Anmuth.“

Der Kaufmann verbeugte sich, klopfte dann dem Einjährigen auf die Schulter und sagte: „Recht so, lieber Hans. Sie gefallen mir außerordentlich; aber meine

Frau würde es Ihnen nie verzeihen, wenn Sie Ihr das Fräulein Cousine nicht bald einmal zuführen wollten.“

„Mama würde sich außerordentlich freuen, gnädiges Fräulein“, bemerkte Felix und Elisabeth verneigte sich und betheuerte, es würde ihr das größte Vergnügen sein, in das Haus eingeführt zu werden, wo ihr lieber Vetter eine zweite Heimath gefunden hätte.

„Bitte, bitte“, wehrte Herr Neuenhaus bescheiden ab. „Ohne Herrn Hans können wir uns schon gar keine häusliche Gemüthlichkeit mehr bei uns denken; das liegt an ihm, nicht an uns. Aber wir wollen die Herrschaften nicht weiter aufhalten. Auf Wiedersehen also, mein Fräulein. Es würde uns, wie gesagt, außerordentlich angenehm sein.“

Die beiden Neuenhaus entfernten sich eilig. „Nette Leute“, meinte Elisabeth. „Nun muß ich die Visite doch endlich leisten.“ —

„Aber es klang grade, als ob ich Dich dort wie ein Cirkuspferd vorführen sollte.“

„Natürlich. Du mußt mich abholen und hinführen. Mein schneie ich dort nicht hinein. Wir machen gewissermaßen den Besuch gemeinschaftlich.“

Er wurde etwas einsilbig und drehte an seinem Schnurrbartchen herum.

„Höre“, sagte er plötzlich, „ob es keinen Mißverständnissen ausgesetzt werden könnte, wenn man uns immer so bei einander sieht? Ich habe noch gar nicht recht darüber nachgedacht. Es fehlte nur noch, daß wir „per Arm“ unsere Besuche machten.“

„Wäre Dir das etwa so schrecklich?“

„Nicht, aber man sollte auch den Schein meiden. Das kann für Dich unangenehm sein als für mich.“

„Kleinstädter! Wir leben hier in einer Großstadt, sind darin fast fremd und der Klatsch unsrer kleinen Nestler reicht nicht bis hierher. Wir thun halt, was uns Spaß macht.“

„Du predigst ein gutes Evangelium“, entgegnete er belustigt, und sie sagte leiser: „Ach Hans! Wir sind ja noch so jung!“

19.

Als Elisabeth an einem der nächstfolgenden Tage bei Frau Neuenhaus ihren Besuch machte, wurde sie mit besonderer Herzlichkeit aufgenommen. Es dauerte nicht lange, so stellte sich auch der Hausherr ein, und, wie durch Zufall, erschien Felix gleichfalls auf der Bildfläche. Alle bemühten sich, der jungen Westfalin Angenehmes zu sagen und ihr auch den Vetter, der so große Stücke auf sie hielt, als ein Muster aller männlichen Tugenden hinzustellen. Das Mädchen, an sich schon zur Eitelkeit neigend, fand die Leute reizend und versprach mit Freunden, am nächsten Sonntag Nachmittag einer Einladung der Frau Neuenhaus zum Kaffee Folge zu leisten.

„Für den Abend“, sagte Felix, „möchte ich dann das Fräulein in Beschlag nehmen, wenn es sich nicht scheut, in sicherer Begleitung dieses besäbelten Jünglings mein Junggefellensheim zu besuchen, oder vielmehr an einem kleinen Gartenfest theilzunehmen. Ich denke mir, ein kaltes Büffet und eine Erdbeerbowle im Garten mit Lampenbeleuchtung müßte ein zeitgemäßes Vergnügen sein. In wenigen Wochen geht unser Freund Hans ins Manöver, und wer weiß, ob sich bis dahin wieder einmal

passende Gelegenheit bietet, ihn in so liebenswürdiger Gesellschaft bei uns zu sehen.“

Elisabeth blickte ihren Vetter fragend an und Hans erwiderte statt ihrer: „Es wird uns ein Vergnügen sein. Der Abend wird jedenfalls einen künstlerischen Beigeschmack haben und Elise kennt so etwas noch nicht.“

„O, Sie werden sich gewiß nicht fremd fühlen, mein Fräulein, versicherte Felix. Stellen Sie es sich aber nur nicht allzu künstlerisch vor. Das kleine Gartenfest wird einen soliden bürgerlichen Anstrich behalten und ich schmeichle mir sogar mit der Hoffnung, daß das würdige Ehepaar Neuenhaus diesmal meine berühmte Belsazerei nicht meidet und die Solidität in Figura repräsentiren wird.“

„Natürlich kommen wir. Ich muß doch schmecken, ob mein Wein eine anständige Rolle spielt“, scherzte der Kaufmann und sagte dann zu dem Mädchen gewandt: „Die Feten meines Herrn Sohnes sind mir für gewöhnlich zu anstrengend, aber in diesem Falle wäre ich zu Ehren des Fräuleins und ihres lieben Veters zu noch größeren Opfern bereit.“

„Spiele Dich nur nicht auf, Alterchen“, rief der Maler. „Wir wissen ja doch, daß Du stets gern dabei bist, wo's nicht Iedern zugeht. Aber wir müssen sorgen, daß das Fräulein bekannte Gesichter findet. Ich werde mich morgen früh in Gala werfen, dem Hause Storch unbekannter Weise einen Besuch machen und Vater, Mutter und Tochter bitten, die Leibwache ihres verehrten Gastes an diesem Abend durch ihre mehr oder weniger gewichtigen Personen zu verstärken.“

„Ach, Sie sind wirklich sehr liebenswürdig“, sagte Elisabeth erfreut. „Ich bin überzeugt, daß dieser Abend die schönste Erinnerung meines Aufenthaltes abgeben wird.“

„Aber es sind noch fünf Tage bis dahin, die dürfen nicht unbenutzt verstreichen“, meinte Felix. „Ich bin gewiß, daß Sie dieser an sich so wadere junge Mann über die Fürstentallee und über den Schlossgarten noch nicht hinausgebracht hat. Was meinen die Herrschaften, wenn wir morgen Nachmittag eine kleine Waldpartie nach dem Grundholz machen? Gestern ist ein neues Bild von mir fertig geworden und nun thäte mir eine kleine Ausspannung sehr gut. Allein hat das keinen Reiz für mich. Nehmen Sie sich meiner an! — Ihr müßt' auch mit“, mandte er sich an seine Eltern.

Sein Vorschlag fand eine freudige Aufnahme, und als man das Nähere besprochen hatte, empfahlen sich Hans und seine Cousine. Beide auf das Angenehmste berührt von der Freundlichkeit der Familie Neuenhaus.

„Du mußt Dir morgen mein neues Bild einmal recht gründlich ansehen, Alterchen“, sagte Felix zu seinem Vater, als sie allein waren und auch Frau Neuenhaus das Zimmer verlassen hatte. „Es ist ein ganz besonderes Bild und hat mir manche Schwierigkeit gemacht.“

„Das neue, das mit dem Figürchen in dem ver-rückten Format?“

„Ja, hochdaselbe im Handtuchformat. Eine hohe Baumgruppe, unten eine grüne Wiege und darauf einen Er und eine Sie im Directoire-Kostüm. Beide kümmern sich in ihrem Glück gar nicht darum, daß sie den verehrlichen Beschauern den Rücken zuwenden.“ (Fortf. folgt.)

Seiden-Haus **M. Marchand,**
Langgasse 36.

Chiffon-Boas in grösster Auswahl.

Geschäfts-Eröffnung.

Meinen werthen Bekannten und Nachbarschaft theile ergebenst mit, daß ich in meinem Hause **Karlstraße 20** ein

Colonialwaaren-Geschäft

eröffnet habe, und bitte um geneigten Zuspruch

Hochachtungsvoll

Adolf Schila.



Das Wanderer-Fahrrad

erhielt auf der Weltausstellung in Paris 1900 von sämtlichen ausgestellten deutschen Fahrrädern

allein den Grand Prix.

Vertreter: **Carl Kreidel, Wiesbaden.**

Der Wiesbadener Kohlen-Consum,

Inh. **Heinrich J. Mulder,**

Schillerplatz 1, Fernsprecher 2557,

empfehl stets anerkannt beste Qualitäten zu den billigsten Consum-Cassa-Preisen.

Zuvorkommende Bedienung

Gummi-Betteinlagen

garantirt wasserdicht,

für **Wöchnerinnen, Kranke und Kinder,**

von **Mk. 1.50** bis **Mk. 5.—** per Meter,

sowie sämtliche Artikel zur Krankenpflege empfiehlt

Chr. Tauber, Drogenhandlung, Kirchgasse 6. Telefon 717.

3344

500 Stück Kinder-Schürzen,

neue Façons, reizende Dessins, die gearbeitet, werden

Heute verschenkt.

Jeder Kunde, der

Heute Samstag für 3 Mark Waare

bei uns einkauft, erhält 1 von obigen Schürzen gratis!

3310

Guggenheim & Marx,

am Schloßplatz, Marktstraße 14.

Schwämme.

Zur Saison empfehle mein reichhaltiges Lager in Schwämmen, beste Qualität, zu billigen Preisen.

4760

A. Berling, Med. Drogenhandlung,
Gr. Burgstraße 12.

Alkoholfreies Getränk Pomril.

Perlsender Apfelsaft. Bestes Erfrischungsmittel für Jedermann.

Aerztl. empfohlen für Zucker-, Nieren-, Blasen-, Nerven- und Gicht-Leidende.

Depôt: **F. Wirth, Taunusstrasse 9. 4570**

Bon „Ingenannt“ die Summe von ...

Für den Vorstand des Wiesbadener Hilfsvereins ...

Wiesbadener Männergesang-Verein.

Die Activität des Vereins beabsichtigt am nächsten Sonntag ...

Frühlings-Spaziergang mit Damen

nach Mendorf (Wingerhalle) zu unternehmen ...

Abfahrt: 2¹⁵ über Chauffeehaus, Graner Stein, Sonntagsbillet ...

Walhalla-Haupt-Restaurant.

Täglich ab Abends 8 Uhr:

Wiener Schrammeln

Stürmischer Erfolg.

Programm 10 Pf.

Kaiser-Panorama.



Ausgestellt vom 20. bis 26. April:

Zweite Reise durch das malerische Salzammergut.

Eintritt 50 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.

Handschuhe u. Hosenträger, selbstverfertigte, bill.

Um jetzt schnell damit zu räumen, geben wir den Rest der bei dem vor Kurzem bei uns stattgefundenen Schadensfeuer ...

zu und unter Einkaufs-Preisen

Geschw. Maurer, Spiegelgasse 3.

Messer-Butzmaschinen, neue und gebrauchte, schon von 6 Mark an.

Für Gartenliebhaber und Landschaftsgärtner.

Magnum bonum, sehr reichlich, ausgelesen, per Kumpf 22 Pf.



L. Rettenmayer's Güterbestätterei

liefert von und zur Bahn Eilgüter in spätestens 2 Stunden, Courier-Eilgüter in spätestens 1 Stunde, Express-Güter in längstens 1 Stunde.

Butter

verfende 9 Pfund (Reinengewicht) Verpackung und postfrei zu Mk. 10. — gegen Nachnahme.

Fremden-Verzeichniss vom 25. April 1902.

Table with multiple columns listing names and addresses of guests, including sections like Adler, Grüner Wald, Goldenes Kreuz, etc.

Geldverkehrs

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken Gelder zur ersten u. zweiten Stelle. 3436
Meyer Salzberger, Senf, Bahnhofstraße 16. Telefon No. 524.

Hypothekengelder zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60% Lare, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. vergr. Näheres h. H. Raer, Friedrichstr. 19. 3484
20-30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 3/4% auszuleihen. Offerten unter Z. Z. 550 a. d. Tagbl.-Verlag. 5066

Auf 1. oder 2. Hypothek wünsche ich 220,000 Mk. in beliebigen Beträgen auszuliehen, würde auch **Restkaufschillinge** übernehmen. Offerte bitte unter P. T. 939 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

28 u. 40,000 Mk. zur 1. oder 2. Stelle auszuliehen. 5236
J. Meier, Agentur, Tannusstr. 28.

25,000 Mk. auf 1. oder 2. Hypothek auszuliehen durch Joh. Ph. Kraft, Bödenstraße 2, 2. verl. Vertretung.

20,000 Mk. sind auf gute zweite Hypothek sofort auszuliehen. Ferner, verh. Näh. im Tagbl.-Verl. Yp 10-12,000 Mk. auf zweite Hypoth. auszuleihen. M. Lenz, Marktstraße 6. 5301

Capitalien zu leihen gesucht.

Erste Hypothek von 30-40,000 Mk. auf ein neu gebautes Haus per 1. Okt. v. einem pünftl. Zinszahler ohne Zwischenhändler gesucht. Off. u. W. N. 923 an den Tagbl.-Verl. 4945
Von einem gut situierten Besitzer werden v. 1 Mai cr.

Rm. 10,000

als gute Nachhypothek auf ein Haus gesucht. Off. u. C. J. 179 an den Tagbl.-Verl. 45,000 Mk. 1. Hyp. auf ein rent. Geschäftshaus gel. Off. u. V. T. 944 an den Tagbl.-Verl. 38,000 Mk. per 1. Juli oder 1. Oktober auf doppelte Sicherheit gesucht. Agent verbeten. Off. u. L. S. 913 an d. Tagbl.-Verl. 4686

8000 Mk. an erster Stelle auf Landhaus, Nähe d. Schwalbach sofort gesucht. Neue Brantiere 18,960 Mk. Abt. im Tagbl.-Verlag. 4050 Qn
75-80,000 auf erste Hypothek sofort zu vergeben. Offerten unter C. U. 919 an den Tagbl.-Verlag. 5277

58,000 Mk. zur 1. Stelle (45% der selbstgeschätzten Lare) zu 4% gef. Off. u. unter Z. A. 58 postl. fr. erbeten.

30-40,000 Mk. geg. gute 1. Hypoth. auf ein rentabl. Haus in guter Lage von solid. Geschäftsm. gef. Off. u. N. N. 276 a. d. Tagbl.-Verl. 5364

Auf ein prima Geschäftshaus in bester Lage Wiesbadens werden 20,000 Mk. 2. Hypothek von einem tüchtigen Geschäftsmann gef. Offerten unter P. L. 235 an d. Tagbl.-Verl. zu richt.

75-80,000 Mk. aca. prima 1. Hypoth. auf ein besseres Wohnhaus (Rentenhaus) in guter Lage gef. Zinsfuß nach Uebereinst. gef. Off. u. L. N. 275 a. d. Tagbl.-Verl. 5363

18,000 2. Hypothek u. d. Landess. gef. Off. unter N. N. 215 an den Tagbl.-Verl. 5299

Mk. 12,000 gegen hohe Zinsen u. Sicherstellung sofort gef. Off. unt. H. W. 191 an Haasenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden, Adolfsallee 7.

4-5000 Mk. gegen hypothekarische Sicherheit und hohe Zinsen auf 6 bis 6 Monate gef. Offerten unter N. N. 211 an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 2000. von einem jungen Geschäftsmann sofort gef. gegen hypothekarische Sicherheit und gute Zinsen auf 2 Jahre. Gef. Offerten unter D. N. 269 an den Tagbl.-Verlag.

8-4000 Mk. zu 6% sof. g. 10% hyp. gef. Off. unt. P. N. 213 an den Tagbl.-Verlag.

25-30,000 Mk. aca. prima 2. Hypoth. auf ein sehr rentabl. neues Wohn- u. Geschäftshaus in besserer Lage (nahe d. Adolfsallee) von anst. Mann u. prompt. Zins. gef. Off. u. J. N. 273 a. d. Tagbl.-Verl. 5361

Capitalien.

Nach westfälischer Industrie sind werden Capitalien von 60,000, 50,000 und 25,000 Mk. auf Hypothek und Geschäftsbücher in allerbest. Lage der Stadt gegen 1. Hypothek und 4% jährl. Zinsen zu leihen gesucht. Gef. Offerten unter W. N. 263 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

20-25,000 Mk. aca. prima 1. Hypoth. (dopp. Sicherh.) zu 4 1/2-5% auf ein fehr werthvolles Object gef. Gef. Off. u. H. N. 274 a. d. Tagbl.-Verl. 5362

Verkaufsdones

Wer überläßt mir für eine arme, geklaunte Frau, die sich danach lebt, etwas in die frische Luft zu kommen, einen gebrauchten Fahrstuhl. 5281
C. Lieber, Barrer, An der Ringstraße 3.

Ein Viertel Abonnement d. Königl. Theater 2. Rang abqua. Luifenstraße 6, 2. **Betten** zu verleihen Giesbogensgasse 9.

Haupt-Agentur

einer eingeführten angehenden deutschen Lebensversicherungs-Actien-Gesellschaft mit dem liebsten Lebensparten an einen Herrn, der in der Lage ist, den Versicherungs-Bestand zu erhöhen, unter günstigen Bedingungen zu vergeben. Gef. Offerten unter E. U. 378 an Haasenstein & Vogler A.-G. Frankfurt a. M. erb. F 94

Doppelspänner u. Karrenfuhrwerk gef. sucht Bierfabrikstraße 5. Adam Trüster.

Bervielfältigungen und Abschriften in Schreibmaschinen-Schrift f. Handel, Gewerbe, Vereine, Familien, Privat, u. Gelehrte lief. sorgsam, u. höchst nach vielfähr. Erf. M. Goetz, Adolfsallee 10. Tel. 2650 5196

Gebildete Dame empfiehlt sich zum Vorlesen, zur Begleitung auf Spaziergängen, Pflanzern u. Leibesüb. Zu erfragen Neustraße 11, 2. Etage links.

Zum Schneiden von Stämmen mittels Horizontalsägen u. Brennholzschnitten mit fahrbarer Kreissäge empfiehlt sich 2471
Karl Güttler, Döhlheimerstraße 69. Tel. 2196.

Auf Wunsch wird das Holz auch gefahren.

Schneiderin empf. sich. Gmterstr. 25, H. 1.

Tücht. Schneiderin empf. sich zum Anfertigen von eleganten und einf. Costümen Seelenstr. 15, 2.

Schm. f. R. in u. a. d. H. Strichg. 24, 2 r.

Verf. Schneiderin empf. sich z. Anf. v. Damen- u. Kinderl., Knabenanz. in u. außer dem Hause. Frau Odenheimer, Dramenstr. 22, Artsp.

Blissee wird gebornen Peter 5 Pf. Leberstraße 29, Part.

Eine perf. Bäckerin f. noch einige Stunden in u. außer dem Hause. Herderstraße 12, im Lab.

Malerin sucht R. N. Marktstraße 40, R. Nr.

Güte u. gewaschen und billig garn. Federn b. aca. und gefr. Herderstraße 12, im Laden.

Handschuhe w. schön gem. Adolfsallee 24, Rt. 3385

Gardinen- und Spitzen-Reinigeri, aca. 1878. Empfehle mich den geachteten Herrsch. u. Juch. sachgemäßer Behandl. Jeder Auftrag w. a. Wunsch b. 2 Tagen erledigt. L. Gerhard's Reinwäsch- und Spinnerei, Blücherstraße 6.

Geschäfts-Wäsche auf's Land wird angenommen. Rosenstraße beim Hause.

Küschan. Bierstadt, Privatstraße. W. a. H. u. W. w. ang. Blücherstr. 9, W. 2 r.

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angenommen auf's Land, gut und billig besorgt. Näh. im Tagbl.-Verlag. Yh

Koosstr. 5, Part., f. Wäsche angenommen werden. Kräfte u. n. einige Stunden. Herderstr. 26, 1.

Krankenpflegerin, aca. u. aut empfohlen, empfiehlt sich Marktstraße 16.

Familie vom Lande wünscht Kind (auch Mädchenkind) in Pflege zu nehmen. Offerten unter E. N. 269 an den Tagbl.-Verlag.

Von kinderlosem Ehepaar, das Kinder sehr gern hat, wird ein Kind discreter Geburt gegen einmalige Vergütung zu adoptieren gesucht. Offerten unter N. G. 39309 an D. Frenz in Mainz. (No. 39309) F 35

Damen finden freundl. discreete Aufnahme bei Fr. Metzler, Dehmann, Marktstraße 44.

Geld-Darlehen

erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) von 400 Kronen aufwärts zu 5-6% bei Heimer 1/2-jähriger Rotenzahlung. Intabular. Credite mit und ohne Amortisation. Discrete Vermittlungen jeder Art durch L. Goldschmidt, Budapester, Silbbergasse 5. (Retourkarte erbeten.)

Junge Dame

hochachtbarer Familie, die momentan durch Unglück in Roth gerathen, wünscht ein Darlehen gegen Sicherheit. Offerten unter N. 544 postlagernd **Schiff a M.**

Freitgeb. Fräulein, 34 J., jugendl. Neuhere, 6000 Mk. Verm., im Hausbalt tüchtig, sprachkundig, w. sich mit bestem, gut situierten Herrn entp. Alles zu verheirathen. Ernstgemeinte Offerten unter Z. G. 154 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Mouche.

Ganz ausgezeichnet, ganz hervorragend preielnd, schäumend von Lebenskraft, ganz mein Wohl, bitte schreiben Sie mir recht bald unter Chiffre A. N. 243 an den Tagbl.-Verlag, wo und wann ich das Vergnügen haben darf, Ihre Bekanntschaft zu machen.

Vermietungen

Geschäftslokale etc. Wörthstraße 1 H. Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 20.

Wohnungen. Alwinenstraße 13 Frontsp. Wohnung, bestehend aus 1 Zim., 1 Maniarde u. H. Küche, 1 Keller, an einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres Nerostraße 16, 1. 1968

Alwinenstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Baderraum, Küche, großem Balkon, 4 Kammern, 4 Kellern, preiswerth zu vermieten. Näheres Nerostraße 16, 1. Et. 1929

Bismarckring 30, 2, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Baderraum, Koblentzplatz, 2 Balkons etc. zu verm.

Blücherstraße 12 ein Zimmer und K., event. mit St. f. ein Pferd, zu vermieten. 2876
Emferstr. 50, 1 L. Bezugs halber per sofort oder später 4-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Anbehör für 850 Mk. zu vermieten.

Kaiser-Friedr.-Ring 56 sind hochherrschäftlich ausgestattete Etagen-Wohnungen von 8 Zimmern, sehr große Räume, großer Erker, 3 Balkons, Küche, Badzimmer, 2 Closets, 3 Keller, 8 Maniarben, mit allen modernen Einrichtungen versehen. 2 Treppen, Telefonbenutzung per 1. April od. später zu vermieten. Näh. daselbst. 2930

Kaiser-Friedrich-Ring 73 Wohn f. 2400 Mk. jährl. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2929 Pt

In Villa Kapellenstraße 49 herrschäftliche Etage, 9 Zimmer mit allem Comfort der Neuzeit, großem Garten, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 2936

Rheinstraße 31, 1, ist eine schöne 4-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör vom 1. Mai bis 1. Oktober unter sehr günstigen Bedingungen zu vermieten. Näh. daselbst. 2920

Villa Kapellenstr. 49 hochherrschäftliche Etage, 7 Zimmer mit allem Comfort der Neuzeit, großem Garten, per sofort zu verm. Näh. daselbst. 2935

Wörthstraße 29, 1. Et. Zimmer und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part.

Auswärts gelegene Wohnungen. Dohheim, Mühlgasse 6, zwei Zimmer u. Küche zu vermieten. 1967

Möblierte Wohnungen. Abeggstraße 6, nahe dem Kurhaus, gut möbl. Wohnung, 3-4 Zimmer, mit oder ohne Küche und Zubehör, zu vermieten.

Frankfurterstraße 24 möblierte Wohnung, 5 elegante comfortable Zimmer, Küche, Wäschzimmer und sonstiges Zubehör (Hochpar.), in herrlichem Gart., auf gl. zu verm. Silber, Porzelle, Borzell, Alles mittelmäßig besorgt. Ang. 10-5. H. N. das. Fr. v. Ziegler.

Drei bis vier eleg. möbl. Zimmer, evtl. mit Küche, Service, Bad, Wäschzimmer, in bester Kurlage zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. Wp

Möblierte Zimmer und möblierte Maniarben, Schlafstellen etc. Abeggstraße 6, 1. Et., gut möbl. Zimmer, auch Salon mit Schlafzimmern, zu vermieten.

Adolfsallee 49, D. 1, erb. j. Mann sch. Logis. Adolfsallee 59, 2 L., schöne Schlafstelle zu verm.

Adolfsallee 5, 2 St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. Preis 25 Mk. 2780

Albrechtstraße 41, Hth. 1 St. r., schön möbl. Zimmer an einen bef. Herrn zu vermieten.

Bahnhofstraße 10, 1, möbl. Zimmer, event. mit zwei Betten, zu vermieten. 2724

Vertamstr. 6, 1 L, zwei mbl. Z., a. einz. z. v. Bismarckring 3, Part. rechts, erhaltenen Herren Kost und Logis. 2448

Bismarckring 35, 2 L, find. geb. Herr dauernd gut möbl. Wohn- und Schlafzimmern.

Bismarckring 39, 1, Zim. m. 2 Betten, event. m. Salon sofort zu vermieten. 2870

Blücherstraße 2, 2, gut möbl. Zim. (1-2 Bett.) mit oder ohne Pension zu vermieten. 2868

Blücherstraße 3, 1, sof. gut möbl. Z., 1-2 Betten, nebst Pension. 2933

Blücherstr. 3, 2, möbl. Z. mit od. o. Pens. 2934

Blücherstr. 15 a, 3, ein schön m. Z. zu v. 2822

Blücherstraße 30, 1 r., ein schön möbl. Zimmer mit Frühstück täglich zu vermieten.

Blücherstraße 33, 2, gut möbl. Zimmer zu verm.

Blücherstraße 33, Hth. B. r., gute Schlafst. zu verm.

Blücherstraße 9, Hth. 3, erb. j. Mann Logis.

Blücherstraße 13, D. 2 L, erb. reind. Arbeiter billig Kost und Logis. 2817

Bälowsstr. 10, 3, möbl. Zimmer zu verm. 2796

Bälowsstr. 11, Hth. 1 St., möbl. Mani. zu verm. Dohheimerstraße 26, 2. Etage rechts, möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 2207

Dohheimerstr. 39, Hth. 2 L, möbl. Z., sep. G. Drudenstr. 10, Hth. 1 L, ein möbl. Zim. z. v. 1. Mai oder gleich zu vermieten.

Emferstr. 49, 2, sch. m. Wohn- u. Schlafz. 2566

Faulbrunnstr. 4, 1, schön möbl. Z. zu verm. Frankenstr. 13, 2 L, ein frbl. möbl. Z. zu verm.

Frankenstr. 26, B. 1 L u. 1 möbl. Mani. 2810

Friedrichstr. 35, Pension Daheim, elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension, sowie abgeth. Etage mit Küche preiswerth zu verm. Vorzugsp. für dauernde Mieter. 2907

Friedrichstr. 43, 2 L, m. H. u. n. o. Pens. 2127

Friedrichstraße 47, Hth. 2 L, erb. anst. Leute Kost und Logis. 2682

Friedrichstr. 47, Hth. 2, ein möbl. Z. zu verm. Gravenstr. 9, 2 L, schön möbl. Z. zu v. 2657

Seelenstr. 25, Part. r., möbl. Zimmer zu v. Sellmundstr. 32, B. frbl. möbl. Z. zu v. 2440

Sellmundstraße 32, 2, ein großes, schön möbl. Zimmer per 1. Mai zu vermieten. 2738

Marktstraße 37, 2 L, eleg. u. einf. m. Z., sep. Gimg., z. vermieten. 2649

Marktstraße 7, 3 L, schön möbl. Zim. z. v. 2568

Marktstraße 4, 4 St., einfach möbl. Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 2865

Marktstraße 21, 1, möbl. Zimmer zu verm. 2865

Marktstraße 34, 1. Etage, eleg. möbl. Schlafz. mit Salon zu verm. (Bett u. Büchsch.) 2707

Marktstraße 44 möbl. Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 2129

Marktstr. 11, 2, möbl. Z. m. 1 u. 2 B. 2749

Marktstraße 20 neu möbl. Zimmer zu v. 1928

Marktstr. 17, 2, am Rathh. sch. m. Z., sep. G. Marktstraße 27 erhalten drei bis vier junge Leute billig Kost und Logis.

Marktstr. 10, 2 L, möbl. Z. an anst. Fr. 2872

Marktstraße 26, 2, 1 hübsches freundliches möbliertes Zimmer sofort mit oder ohne Pension zu vermieten. 2882

Marktstr. 23, D. 1 r., f. j. M. Kost u. L. erb. Marktstr. 34 erb. reind. Arb. Schlafstelle. 2727

Marktstr. 39, 1. Etage, eleg. möbl. Zim. 2182

Marktstr. 4, 2, sch. möbl. Zim. ev. Pens. 2916

Marktstraße 39 einfach möbl. Zim. zu verm. 2869

Marktstr. 3, 1, sch. möbl. Z. (sep.) a. m. Z. Oranienstr. 54, Hth. 1, möbl. Zimmer zu verm.

Philippstraße 9, 3 Tr., freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 1838

Philippstraße 17/19, Part. r., ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 2685

Philippstraße 21, 1 r., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2737

Philippstraße 39, B. L. a. m. Z. a. v. 2088

Plattstraße 3, 1. Et., sehr gut möbl. Zimmer mit Kaffee an besseres Geschäftsfraulein zu vermieten. Preis 15 Mk.

Rheinstr. 15, 1, f. möbl. S. u. Schlafz. m. B. Rheinstraße 45, 2 L, möbl. Zim. zu v. 2826

Röderallee 13, Part., ein feines möbl. Zimmer mit zwei Betten sofort zu vermieten. 2878

Röderstraße 7, 3 L, schön möbl. Z. zu v. 2830

Röderberg 3, 2 L, schön möbl. Zim. zu v. 2109

Röderberg 36, D. 3, erb. anst. Mann Logis. Saalstraße 24-26, D. 1, sch. möbl. Z. mit sep. G. 2843

Schachtstr. 33, 2 r., schön möbl. Zim. b. zu v. Schachtstraße 23, 2 L, sch. möbl. Z. a. d. Schachtstr. 2, 3 St., Zim. mit Pens. 2106

Schulberg 19, 1, ist ein möbliertes Zimmer mit bürgerl. Pension zu vermieten. 2194

Schulstraße 6, 1, erb. Herren Kost u. Logis. 2733

Schwalbacherstraße 7, rechter Stb. 3 L, findet junger Mann Logis. 2843

Sedanstr. 11, 2 r., a. möbl. Zimmer zu v. 2731

Sedanstr. 12, 2 L, möbl. Zim. zu verm. 2470

Steingasse 13, 2 links, schön möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. 2814

Schön möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres

Tannusstr. 27, Restaurant. Tannusstr. 42 einfach möbl. Zimmer mit voller Pension sofort oder später billig zu vermieten.

Waldstraße 5 ein möbl. Zimmer sof. zu verm. Weberstraße 43, 1, schön möbl. Z. zu verm. 2858

Weberstr. 51, 2 L, gut m. Z. (2 B.) zu v. 2735

Wehrstraße 12, G. 2 r., 1 mbl. Zim. sof. zu verm. Wehrstraße 19, 1, Salon u. 2 Schlafz. zu verm. oder einz. zu vermieten. 2774

Wehrstr. 47, 2 r., sch. m. Zim. z. verm. 2658

Wörthstr. 11, 2 Et., schön möbl. Zimmer u. v. 2392

Zimmermannstr. 4, B. L., möbl. Mani. zu v. Ein möbliertes frbl. Zimmer, sep. Eingang, sofort an verm. Näh. Marktstr. 11, Hth. 1. 2873

Gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Näher. An der Ringstraße 1. P. 2815

Herr od. Dame aus 6. Kreise findet bei feiner kinderl. Fam. ein großes gut möbl. preisw. Zimmer. Näh. im Tagbl.-Verlag. Vc

Ein schön möbl. Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. Xs

Fein möbl. Zimmer, gesunde Lage, Sonnenseite, preisw. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2871 Wo

Leere Zimmer, Maniarben, Hammern. Dohheimerstraße 7, Part., 1 gr. frbl. Maniarzimmer i. Vorderb. sof. an st. Berl. z. verm. 2785

Oranienstraße 41, Part. links, ist ein schönes geräumiges Zimmer auf gleich zu vermieten.

Niehlstr. 8 großes Maniarbenzim. an anst. Person zu verm.

Scharnhorststraße 18 schönes L. Zim. mit sep. Gimg. im 1. Etage zu verm.

Seebodenstr. 11, W. P. a. L. B. a. 1. Mai 2806

Gr. schön. Frontsp. Zimmer u. Maniarde leer zu v. Näh. Al. Wilhelmstr. 5, P.

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Großer Weinkeller zu vermieten Dohheimerstraße 15. 2509

Weinkeller

Zimmerwohnungen

Hommerfrische Hambach i. Taunus, Stat. Hahn-Wehen. Ruhiges Dörfchen in j. anmuthiger Gegenb. 375 m Meeresh. Rein Thalung. Große Laub- u. Nadelwälder direct am Dorf. Staubfreie gute Waldwege m. vielen Schatt. Ruhebanken. Störung absolut ausgeschl. Pracht. Weiber mit schönem Badhaus. Schöne Wohnungen u. gute Pension bei mäßigen Preisen. Wagen auf Wunsch auf der Station. Näb. durch Lehrer **Helwig**.

Miethegebäude

Gejucht H. W. od. H. Landhaus in Wiesbaden oder in d. Nähe logisch anzumieten. Schriftliche Off. unter **L. N. 200** an den Tagbl.-Verlag.

Kleines Haus

oder Wohnung, 5 Zimmer u. Kuchenh., mit Garten, in freier gel. Lage zum Zucht zu mieten gesucht. Off. unter **T. N. 128** an den Tagbl.-Verlag.

Sofort zu mieten gesucht u. Ankauf vorbehalten

ein Hinterhaus mit Flächeninhalt von ca. 120 q-Meter ohne Kellergebäude zur Einrichtung eines kleinen Betriebes mit Kraftbetrieb. Offerten mit Aufschluß Kraftbetrieb unter **Chiffre M. L. 232** an den Tagbl.-Verlag.

3- bis 4-Zimmer-Wohnung

für 600-700 Mk. l. monatl. pränt. z. z. Miethe, von alleinsteh. Ehepaar, pens. Beamter, per 1. Oktober cr. gesucht. Off. u. N. T. 937 an den Tagbl.-Verlag.

Ein älteres Fräulein sucht ein schönes geräumiges Zimmer mit voller Pension in besserer Familie.

Offerten unter **E. F. 115** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Kaufmann sucht einfach möbl. Zimmer mit voller Pension.

Preisofferten unter **G. M. 249** an den Tagbl.-Verlag.

Freundl. möbl. Zimmer, Nähe Bismarckring, möglichst mit voller Pension von einz. Herrn sofort 1. Mai gesucht.

Offerten mit Preisangabe unter **Chiffre T. N. 260** an den Tagbl.-Verlag.

Bejührter Herr sucht einfach möbl. Zimmer mit Kott. Näb. im Taubl.-Verlag.

Off. unter **Chiffre T. N. 260** an den Tagbl.-Verlag.

Ein möbliertes Zimmer mit Küchenbenutzung

in anst. Hause gesucht von einer Dame, welche permanent hier wohnt. Offerten unter **N. N. 255** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Beamter

sucht zum 1. Mai möbliertes Zimmer mit voller Pension. Off. u. N. T. 937 an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Zimmer gesucht.

Offerten unter **G. N. 271** an den Tagbl.-Verlag.

Web. Fräul. sucht unmöbl. Zim. mit Kott. (od. Manl.) d. alleinst. Dame, ruh. Umg., fr. Z., in od. bei Wiesb. Nur Off. mit Namen u. Preisang. u. C. N. 255 an den Tagbl.-Verlag erb.

Off. unter **C. N. 255** an den Tagbl.-Verlag.

Ladenlokal

in feinsten Geschäftslage sofort zu mieten gesucht. Offerten unter **H. J. 88. 673** def. **J. N. Lambrecht, Coblenz.**

Gejucht

Stall für einen Gel und Raum für H. Wagen (für kranken Herrn) nahe der Rhein- und Karlsruher-Gräbe. Anerbieten Rheinstraße 65, 1.

Pädagogium Wiesbaden.

Gymn.- u. Realklassen von Sexta bis Prima.
(Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht.)
Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für alle Klassen höherer staatl. Anstalten vor, bes. z. Einjähr.-Freiw.-, Primaner- und Abiturienten-Examen. 3523
Dr. Lechleitner,
Bierstädterstrasse 4.

Berlitz School

Rheinstrasse 18, Part.
Sprachlehr-Institut für Erwachsene.
Oberleitung: **Prof. Berlitz.**
Allein autorisirt zur Anwendung der Berlitz-Methode. Engl., Frz., Ital., Russ., u. Deutsch. Nationale Lehrkräfte. Nach der Berlitz-Methode lernt man v. d. erst. Stunde an frei sprechen. Probelectionen und Prospekte gratis. Aufnahme jederzeit.
Weltausstellung 1900: 2 gold. u. 2 silb. Medaillen.

Pensionat Worbs

für Schüler höherer Lehranstalten.
Pension u. Halb- u. o. Arbeitsstunden z. Beaufsichtigung d. Schulaufsab. bis Prima incl. Beste Erfolge, sogar mit Prim., seit etwa 10 J. Persönlich erth. der H. Unterricht in allen Schül. u. Kaufm. Fächern u. Sprachen, auch für Ausländer, hält Arbeitsstunden auch f. Nichtpensionäre ab und bereitet erfolgreich auf alle Klassen, Schul- und Militär-Examina vor.
Worbs, staatl. sepr. Oberlehrer, Luisenstr. 43.

Im Gröbel'schen Kindergarten

(Jahrb. 24, P. Garten a. d. Schierheimerstr.)
finden Kinder im Alter von 3-6 Jahren jederzeit Aufnahme. Der Kindergarten ist dem Kuratorium Herrn Sanitätsrath **Dr. Nickel, Fräul. J. Küster, Herrn Oberlehrer Spamer, Fräul. G. Weber** und Herrn Gewerbe-Director **Witzelmann** unterstellt.
Näheres durch Prospekte.
Gabriele Krause.

Franzöf. Convers.-Stunden

gibt eine Französin. Kinder u. j. Damen bevorz. Off. unter **S. M. 765** an den Tagbl.-Verlag.

Italienerin (Lehrerin)

unterr. in ihrer Mutterspr. (Gram., Convers., Lit.).
A. Vizzoli, Albrechtstr. 18, 2. Et. Ad. N. 3437

Steno

graph. Privat-Unterr. (Sten.) erth. jederzeit n. 16-j. Ken. Stenogr. **M. Goetz, Röderallee 10, 5185**
Klavierunterr. e. ar. e. L. N. Taubl.-V. Up

Reit-Unterricht

gejucht. Off. Offerten mit Preisangabe unter **Z. L. 242** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Verloren Gefunden

Junger Bernhardiner,
auf den Namen Barri hörend, weiß mit rothen Flecken, abhanden gekommen. Vor Ankauf wird gewarnt. Wiederbringer erhält Belohnung. 5341
M. Frorath, Rindhaase 10.
Verloren ein schwarzer Glacéhandschuh. Abz. gegen Belohnung Blücherstraße 4, 2.

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Flotte Stenographistin

und Maschinenschreiberin von hiesiger Anstalt-Redaktion sofort gesucht. Anerbietungen ohne Zeugnis-Abkürzungen u. Gehaltsanprüche können nicht berücksichtigt werden. Offerten unter **O. L. 234** an den Tagbl.-Verlag.

Modes.

Sofort oder später eine gewandte branchefundige (Kopt. 1561) F 144

Berkäuferin

für ein erstes Geschäft feinsten Genres in Köln gesucht. Bei entspr. Leistungen dauernde Stellung und hohes Geholt. Off. Offerten von Damen aus ersten Häusern erb. u. **H. W. 7306** an **Rudolf Mosse, Köln.**

erste Verkäuferin

aus der Schuhbranche gef. Nur umsichtige, durch langjährige Erfahrung im Schuhgeschäft routinirte Bewerberin wolle ausführliche Angaben ihrer bisherigen Thätigkeit unter **C. N. 257** im Tagbl.-Verlag einreichen. Gejucht eine ang. Verkäuferin f. Metzgerei. Näb. Fr. Gise Müller, Stellenverm., Ellenbogeng. 8.

Ein einfaches junges Mädchen als Ladnerin f. eine Prob- u. Feinbäckerei gesucht

Launusstraße 17. Tüchtige **Ros. u. Tailenarbeiterinnen** gesucht guten Lohn gesucht. 5230

R. Schwarz-Weyl.

Schmalbaderstr. 14, 1.
Tailenarbeiterin gesucht Grabenstr. 24, 2. 5232
Tailenarbeiterinnen gef. Hainergasse 13, 1. 5211
Tüchtige **Tailen-Arbeiterinnen** sofort gesucht. **Geschw. Hübnor, Rheinstr. 26, Gth. P. r.**
Tüchtige **erste Tailenarbeiterinnen** gesucht. **H. Stein, Wilhelmstraße 38.** 3470

Tüchtige Näherin u. Lehrmädchen

sofort gesucht Blücherplatz 5. 5343
3 Tr. **M. Hirsch.**
J. geübte Arbeiterin soal. gefucht Bleichstr. 1, 1. L.
Ein junges Mädchen, auch **Lehrmädchen** auf sofort zum Kleidermachen gesucht. **Frau C. Haabe, Rindhaase 56, Bld.**

Geübte Kleidermacherin

sofort gesucht Goldhaase 1, 2. 5320
Nähmädchen z. Kleiderm. gefucht Goldhaase 1, 2. 5320
Ein j. Mädchen zum Nähen gef. Riehlstraße 8, B.
Tüchtige **Wäschmädchen** für Weißzeug b. a. Lohn für dauernd gesucht Walramstraße 13, 2. 1.

Modes.

Ein erste und zwei zweite Arbeiterinnen bei hohem Lohn sofort gesucht. 4743
Johanna Kipp, Langgasse 28.
Auf sofort ein **Lehrmädchen** gesucht. Näb. Metzgerstr. 8, Burckstraße 8. 5250

Ein Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht. 5357
Sal. Bacharach, Webergasse 2.
Lehrmädchen für Damen-Confection gef. 4985
M. Bader, Rheinstraße 42, 2. St.
Junge Mädchen können das Kleidermachen u. Zuschneiden unentgeltl. erl. Taunusstraße 36, 1.
Junges Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. Kost und Lohn im Haus gegen etwas Hausarbeit. Luisenstr. 34, 1. 5190
Mädchen kann das Kleidermachen gründlich erl. **Kress, Luxemburgplatz 2, 2.**

Lehrmädchen gesucht.

Einem intelligenten jungen Mädchen wird Gelegenheit geboten, sich im Nähen, Zuschneiden u. Einrichten von Damengarderobe unentgeltl. auszubilden. Akademie, Rheinstraße 59. 5354

Modes.

Suche für sofort einige Lehrmädchen aus guter Familie unter günstigen Bedingungen.
J. Tauber, Webergasse.

Gebildetes Fräulein, angenehm, einfach, zur Stütze und zu zwei Kindern, 10 und 12 Jahre, für eine hiesiger gezogene hiesiger Familie mit eigener Villa gesucht.

Selbstkonnig: Verforg. der Kinder, Ueberwachung der Schulaufsaben, sonst. einschläg. Arbeit. Köchin, Hausmädchen, Aufseher ebenfalls gefucht. Ausführl. Offerten unter **O. C. 58** an den Tagbl.-Verlag.

Suche für sofort

eine einfache unabhängige Frau oder Mädchen, nicht unter 40 Jahren, zur Führung meiner Haushaltung. Meld. bitte nur an mich selbst. **Biebrich, im April 1902.**
Carl Jung, Adolfsstraße 7.

Perfekte Köchin,

die einen Teil Hausarbeit übernimmt, sofort gef. Lohn 40-45 Mk. 5264
Pension **Villa Rupprecht, Röhlerstr. 5.**

Kaffee- und Beiköchinnen,

sowie **Büffetmädchen**
sofort gesucht durch **Carl Grünberg, Abrein, Stellenverm., Goldhaase 17, Part. Tel. 434.**

Restaurations-Köchin

sof. gef. Goldhaase 2a.
Gejucht sofort ein **sauberes Hausmädchen** Sonnenergerstraße 21.
ein **besseres Mädchen o. einfaches Fräulein**, nicht unter 20 Jahren, zur Pflege eines 7-jährigen Kindes und für häusliche Arbeit gefucht Nicolaeßtr. 20, 1. 5177
Mädchen für Küche und Haus gefucht (hoher Lohn) Goldhaase 2a.

Braves geübtes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstl. kochen kann und die Hausarbeit versteht, bis z. 15. Mai für H. Familie gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 25, 1. Zu meld. 10-11, 3-4 Uhr.

Kraftige Köchinmädchen gefucht Taunusstraße 15. 5311
Ein Mädchen für leichte Garten- u. Hausarbeit auf gleich gefucht. **R. Bleichstr. 29, Lab.** 4983
Ein **junges Mädchen** gefucht Schmalbaderstraße 9 im Laden. 5077
Ord. Dienstmädchen mit guten Zeugnissen zu H. Fam. z. bald. Eintritt gef. **Friedrichstr. 19, B.**
Mädchen sofort gefucht **Selenenstr. 18, B.** 5224
Ein **braves Mädchen** gef. **Dobbeimerstraße 70, B.**
Junges **sauberes Mädchen** sofort gefucht Rheinstraße 65, Ellenbogeng. 5272
Suche auf gleich oder zum 1. Mai ein **ordentliches Mädchen**, das kochen kann. **Frau Wendrich, Adolfsallee 49.**

Ein Dienstmädchen gefucht

Moritzstraße 62.
Zuverlässiges **Mädchen** für Fremdenpension gef. Taunusstraße 22, 1.
Zur selbstständigen Führung des Haushaltes befäh. Mädchen, welches Nähen und Hausarbeit versteht, gefucht. Zu melden im Bughgeschäft **Friedrichstraße 8.** 5288
Ein **einfaches tüchtiges Mädchen** gefucht Kirchgasse 1, Zugladen. 5351
Junges **Mädchen** vom Lande gef. **Grabenstr. 18.**
Ein **tücht. Mädchen** gefucht **Norikstraße 2, 1.** 5315
Junges **probes Mädchen** für Hausarbeit gefucht. Zu melden im Bughgeschäft **Friedrichstr. 8.** 5287
Anständ. Mädchen gefucht **Bleichstr. 8, Laden.**
Mädchenmädchen, 14 bis 17 Jahre alt, gefucht **Carlstraße 20, Part.**
Einfaches, zu jeder Arbeit williges **Mädchen** gefucht **Schöne Aussicht 22.**
Ein **kräftiges Mädchen** für Küchen- und Hausarbeit zum 1. Mai gefucht.
Frau Pauli, Röderstr. 30, B.
Gejucht **Mädchenmädchen**, welches kochen kann, **Adelheidsstraße 43, 9** 4326

Besseres Fräulein

bei vollst. Familienanstellung zu einzeln Dame mit kleinem Kind gefucht. **Vorzugsweise** zwischen 12 und 1 Uhr Bismarckring 16, 2. r.
Gejucht eine gef. Person zu einem **Wittwer.** **El. Kirchstraße 1, 2. r. M. Gähre, Stellenvermittl.**
Einf. reinf. **Mädchen** gef. **Arndtstraße 5, B. z.**
Suche sof. für meine neue **Restauration ein tücht. Mädch.**, welches kochen l., zur Stütze m. **Frau. Restauration Rathbecker, Rüdelsheim, Markt.**
Gejucht zwei **tüchtige, aut empf. Serviermädchen** nach auswärts. Näb. **Frau Elise Müller, Stellenvermittlerin, Ellenbogengasse 8, 1.**
Ein **ordentliches Mädchen** für Hausarbeit auf 1. Mai gefucht **Hermannstraße 1.**
Ein j. **Mädchen** von 14 bis 16 Jahren gefucht **Norikstraße 8, Part.** 5349

Allein mädchen, w. selbstständig bürgerl. locht, gefucht

Carlstraße 27, 1.
Ein **tüchtiges Mädchen** sofort oder zum 1. Mai bei hohem Lohn gefucht **Bahnhofstraße 6, 2.**

Wegen Erkrankung m. Mädchens suche für gleich oder zum 1. Mai Ersatz.

Betreffende mühte Küche und Hausarbeit bei älterem Ehepaar übernehmen. Zugleich suche ich für die Zeit von 6 Wochen ein **Hausmädchen**, welches eintreff. Besuchs wegen die Mehrarbeit übernehmen soll. Nur durchaus anständige Mädchen aus besten **Gerrichtshäusern** finden Berücksichtigung. Vorstellung zwischen **10 und 12 Uhr.** Näheres im **Tagbl.-Verlag.** 5360 Zf

Einfaches kinderliebendes Fräulein

als Stütze und Mithilfe bei Kindern und im Haushalt baldigt gefucht. Näb. **Carlstr. 14, 2,** am Schloßplatz.

Ein Mädchen gefucht

Rheinstraße 79, Part.
Junges **kräftiges Mädchen** zur Stütze der Hausfrau in einfachen häuslichen Haushalt sofort oder 1. Mai gef. **Reisenburgerstr. 6, B. 1.**
Braves Mädchen zu zwei Personen gefucht (20 Mk. Lohn). **Frau Müller, Stellenvermittlung, Seerobenstraße 4, Souterrainladen.**
Angeb. **Büchlerin** gef. **Sedanstraße 7, S. B.**
Tüchtige **Büchlerin** auf dauernd gefucht. **Körberstr. 10, Bischof, Walramstraße 10.**
Ein **Mädchen** kann das Bücheln erlernen **Sedanstraße 9, Gth. Part.**
Mädchen f. d. Büch. lern. **Schmalbaderstr. 27, B. P.**

Sofort saubere Frau

zum Waschen und Putzen gefucht. Zu melden **Victoriastraße 19.**
Ein **Mädchen** gefucht **Schmalbaderstr. 27, M. B.**
Tüchtige **Wäscherin** gefucht **Sedanstraße 7, S. B.**
Eine **saubere Monatsfrau oder Mädchen** gef. **Vertramstraße 22, 1. St. l.** 5228

Ein zuverlässiges Monatsmädchen gefucht

Delaspeckstraße 1 bei G. Voltz. 5228
Monatsmädchen od. Frau von 9-11 Vormittags gef. **Frau Dr. Becker, Langgasse 15a, 1.**
Eine **saubere unabhängige Monatsfrau** oder **Mädchen** gefucht **Reisenburgerstr. 26, Gartenh. Part. links.** Meldungen **Vormittags 9-11 Uhr.**
Eine **saubere Monatsfrau** für **Morgens 2 Stunden** gefucht **Taunusstr. 34, im Kurwaarengeschäft.**
Monatsmädchen gef. **Hellmuthstraße 2, S. l.** 5327

Eine vor allen Dingen saubere Aufwartefrau oder ein Mädchen f. einige Stunden

Morrens von einzelnen Herrn arucht. **Doher Lohn.** Zu melden **Carlstraße 37, Part. r.**
Stundenfrau od. **Mädch.** gef. **Burgenerstr. 4, 1.**
Monatsmädchen od. **Frau** gefucht. Zu erst. Vorm. von 10 bis 11 Uhr **Oranienstraße 49, 2.**
Monatsmädchen für **Morg. 1 1/2 Std. u. Samstag** nach 2 Std. **Wittags** gef. **Gulden-Adolfsstr. 14, B.**
Monatsmädchen von 8-3 Uhr gefucht **Emferstraße 37, 2. links.**
Reinf. ehrl. Monatsmädchen gef. **Kirchh. 13, 2. St.**

Saub. Monatsfrau

für die **Vormittagsstunden** per sofort gefucht **Friedrichstraße 40, 1. links.** 5340
Monatsmädchen sof. gefucht **Kirchgasse 23, Laden.**
Monatsmädchen für **Port- und Nachmittags** gefucht **Arndtstraße 5, 2. St.**
Eine **Wesfrau** gefucht **Taunusstraße 17.**
Für **mehrere Stunden** des Tages **Frau** oder **Mädchen** zu **hiesiger** Haushalt gefucht **Adelheidsstraße 41, Part. l.** 4939
Ein j. **Mädchen** für l. Hausarbeit tagsüber gefucht **Webergasse 45/47, 1. rechts.** 4931
Ein **sa. zu jeder Arbeit** williges **Mädchen** tagsüber gefucht **Café**, hinter der **Alten Colonnade.**
J. **Mädchen** tagsüber gefucht **Oranienstr. 31, Gth. l.**
Junges **anständ. Mädchen** tagsüber gefucht **Koonstraße 11, Part.**
Eine **unabhängige Frau** für **Morgens** gefucht **Norikstraße 8, 1.** 5324
Mädch. tagsüber zu t. Kinde gef. **Riehlstr. 21, B.**
J. **Mädchen** tagsüber gef. **Norikstr. 50, P.** 5151
Jg. arh. **Mädchen** tagsüber gef. **Sitzstraße 5, B.**

Suche

sofort ein **sauberes unabhängiges Mädchen** oder **Frau** zum **Stammstragen.** - Näheres **Nahustr. 26, Part.** 5342
Mädchen v. 14-15 Jahr. zu einem **Kind** **Mitt.** zum **Ansfahren** gefucht **Nicolaeßstraße 33, 2. r.**
Mädchen tagsüber gefucht **Koonstraße 20, 2. rechts.**
J. **Mädchen** tagsüber gefucht **Römerberg 28, B.**
Ein **junges Mädchen** tagsüber gef. **Langgasse 38, 2.**

Lehrmädchen u. Lehrmädchen

gefucht **Adolfsallee 6.**

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

English lady wishes immediate engagement as **Governess** or **Companion.** Highest References. **Fluent French.** Off. **L. J. 197** Tagbl.-Vorl.
besserer Familie, welches im **Schneiden u. feinen Handarbeiten** erf. ist u. noch **keine Sträuß.** bekleidet hat, sucht **Stellung** als **angehende Jungfer.** Offerten unter **H. N. 250** an den **Tagbl.-Verlag.**

Fräulein

gefucht **Adolfsallee 6.**

Holländerin.

25 J. ev., aus bewandert im Nähen u. Schneidern, f. Jungfernstelle u. oder in Holland. Gute Zeugnisse...

Haushälterin.

Fräulein delecten Alters, in feinem Haushalt und Küche perfect, sprachkundig, mit prima Zeugnisse...

Züchtige selbst. Köchin sucht Stelle, Blücherstr. 5, Mittelb. 2 St. Eine perf. Köchin sucht...

Züchtige Herrschaftsköchin sucht Ausb. Kapellenstr. 14, 3. Züchtige selbst. Köchin sucht Stelle...

Köchin, die auch Hausarb. mit übernimmt, sucht zum 15. Mai Stellung. Näheres Viehbrückerstr. 16, 1.

Eine anst. geb. Dame in gesetzl. Alter, w. nach jeder Richtung einen feinen Haushalt zu führen verst. u. selbst auch sehr gut kochen kann...

Junges Mädchen sucht Stellung als Hausmädchen oder zu Kindern. Näh. Albrechtstr. 14, Laden. Besseres Mädchen sucht Stelle...

Besseres Mädchen aus guter Familie wünscht Stellung als Kinderfräulein zu erwachsenen Kindern...

Besseres Hausmädchen, welches nähen und serviren kann, sucht sofort Stellung...

Besseres einj. Mädchen sucht bald. Stelle zu kleineren Kindern ins Ausland. Beste Referenzen. Gest. Offerten u. V. N. 261 an den Tagbl.-Verlag...

Nettes Mädchen (prima dreijährige Zeugnisse) sucht Stelle. Frau Müller, Sellenermittl., Seerobertstr. 4, Sonterrainladen.

Züchtige Bäckerin sucht u. 3 Tage i. d. Woche Beschäft. in e. Bäckerei. R. Römerberg 14, 2. Mädchen i. Beschäft. (Büchler). Adlerstr. 18, 1. Frau i. Arbeit (Wald). R. Golba, 8 h. Fr. Mehl. Tücht. Wäscherin. Arb. R. Markt, Obstr. Mattio. V. Frau i. d. 2-3 St. M. Besch. Feldstr. 12. Gut empfohl. Mädchen i. Aufwartung v. 7-9 ab. u. 10-12 Uhr Vorm. Näh. Emmerstr. 19, 1. Zwei anst. Mädchen i. Monatsst. für Vor- und Nachmittags. Näh. Schachtstr. 22, 3. P. Unabhäng. ältere Person sucht leichte Monatsstelle od. zu ein. ordn. Kinde. Reichstr. 25, Stb. 1. 3. Frau i. f. Adde. Besch. Walramstr. 27, Fritzp.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Margarine-Fabrik, Fabrikat erstklassig, sucht tüchtigen cautionfähigen Plakvertreter.

Agent gef. zum Verkauf meiner bel. Cigarren. Vergütung ev. 250 M. per Monat und mehr. F 153 A. Kaufmann, Hamburg 1.

Angesehener Commis auf das Comptoir einer Weinhandlung per sofort gesucht. Offerten an J. E. 97 an den Tagbl.-Verlag. 5193

Tüchtiger Buchhalter, welcher in der Buchbranche bewandert ist, gesucht. Offerten unter P. N. 204 an den Tagbl.-Verlag.

Für das Bureau eines Fabrik-Etablissements in der Nähe von Mainz wird ein an selbstständ. Arbeiten gewohnter Commis gesucht. Ausführl. Lebenslauf mit Zeugnis-Abdrücken und Gehaltsansprüchen unter P. N. 257 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtiger Monteur für Wasserleitungsbau als Meister gesucht. Per. Offerten mit Anprüchen unter N. L. 232 an den Tagbl.-Verlag.

Dreher, welcher auch als Schlosser arbeiten kann, für dauernd gesucht. Ferd. Hanson, Wiesbaden, Fabrik für Eisen-Constructionen, Koch-, Brat- u. Backapparate.

Zwei grdl. erfahrene Gypsrofleger gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Zb Ein Schmiedegeselle oder ein im Schmieden erfahrener Schlossergeselle gesucht. Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. Za Ein Maschinenschlichter gesucht Blücherstr. 8, 5280

Züchtiger Monteur für Wasserleitungsbau als Meister gesucht. Per. Offerten mit Anprüchen unter N. L. 232 an den Tagbl.-Verlag.

Dreher, welcher auch als Schlosser arbeiten kann, für dauernd gesucht. Ferd. Hanson, Wiesbaden, Fabrik für Eisen-Constructionen, Koch-, Brat- u. Backapparate.

Zwei grdl. erfahrene Gypsrofleger gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Zb Ein Schmiedegeselle oder ein im Schmieden erfahrener Schlossergeselle gesucht. Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. Za Ein Maschinenschlichter gesucht Blücherstr. 8, 5280

Züchtiger Monteur für Wasserleitungsbau als Meister gesucht. Per. Offerten mit Anprüchen unter N. L. 232 an den Tagbl.-Verlag.

Dreher, welcher auch als Schlosser arbeiten kann, für dauernd gesucht. Ferd. Hanson, Wiesbaden, Fabrik für Eisen-Constructionen, Koch-, Brat- u. Backapparate.

Zwei grdl. erfahrene Gypsrofleger gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Zb Ein Schmiedegeselle oder ein im Schmieden erfahrener Schlossergeselle gesucht. Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. Za Ein Maschinenschlichter gesucht Blücherstr. 8, 5280

Züchtiger Monteur für Wasserleitungsbau als Meister gesucht. Per. Offerten mit Anprüchen unter N. L. 232 an den Tagbl.-Verlag.

Schuhmacher erb. (h. Eiglob Marktstr. 21, 1 St. 5195

Tüchtiger Damen-Schneider zum sofortigen Eintritt gesucht. Jahresstellung. Offerten unter N. L. 230 a. d. Tagbl.-Verl.

Tüchtige Rockarbeiter sucht Carl Ackermann, Wilhelmstraße, Schneiderei, am. hoh. Kohn gel. Nahstr. 12, 5275

Bier erite Rockschneider, garantiert das ganze Jahr Beschäftigung u. gegen höheren Lohn wie Tarif I, sucht sofort 5328

P. Braun, Wilhelmstraße 34.

Tüchtige Rock- und Hosenmacher gesucht. Th. Ries, Krauzplatz.

Wochen-Schneider gesucht. Bekleidungsstr. 2, 4077 Tücht. Wochenschneider, gel. Wegner, 2 b. Bessl. 4924

Nach zwei allererste Rockschneider, ein tüchtiger Hosenmacher, zwei ältere gewandte Tagtschneider sofort auf dauernd gesucht. 5304

Fritz Decker, Webergasse 2, Entree.

Tücht. Schneider für f. Grob- u. Kleinfäden finden gutbezahlt. Blog a. Werkstätte. Friedr. Müller, Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 24.

Schneider erb. Sippel, Schwalbstr. 12, 2. 4572 Sch. f. Sippel, Schwalbstr. 7, 2. 5173 Ein kräftiger Gärtnergehülfe findet sofort Beschäftigung bei Handelsgärtner P. Bauer, hinter der Ringstraße.

Suche einen Kellner. Eintritt 6. Mai. Carl Herborn, Restaurant „Tivoli“, Luisenstr. 2. Jüngerer intell. Fabrikarbeiter mit guten Zeugn. gesucht; derselbe muß das Abwägen verstehen. Offerten unter W. 190 hauptwohl. 5329

Einen Lehrling unter günstigen Bedingungen sucht die Buchhandlung Heinrich Stadt, Bahnhofstraße 6. 5352

Ein Lehrling aus achtbarer Familie für eine Papierfabrikation gegen Vergütung gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 3558 Nx

Steindrucker-Lehrling kann bei sofortigem Lohn eintreten. 8162 H. Iselbacher, Lith. Anstalt, Buch- und Steindruckerei.

Schreinerlehrling gegen sofortige Vergütung gesucht. Näh. Kellerstraße 5. 4340 gegen Berg, gel. Steing. 20, 4058

Malerlehrling Arbeitsnachweis Rathhaus. Tel. 2377. Gesucht Krankenwärter, ledig, mit guten Zeugnissen.

Perfector Diener mit langjährigen Zeugnissen wird nach Adm. gesucht. Angebote mit Zeugn., Phot. u. Gehaltsanpr. u. K. L. 225 a. d. Tagbl.-Verl. Tel. 2377. Gesucht für 3. Mai Diener m. guten Zeugn. zu leidendem Herrn.

Jg. tücht. Hausburische sofort gesucht. 5323 Joseph Fischer, Westendstraße 3.

Jünger ordentlicher Hausburische gesucht. Flora-Drogerie, Gr. Burgstraße 5. Sanderer junger Mann, 18-20 J. alt, als Lehrling gesucht. Hotel Hohenzollern. Ruverl. Fabr. gel. Wo? i. der Tagbl.-Verlag.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtiger Bautechniker i. d. 1. Mai Stellung. Näh. Schlossern. Menges, Dränenstraße 23.

Jünger Kaufmann, der seine Lehrzeit in einem größeren anst. Delicatessengeschäft beendete, sucht zur weiteren Ausbildung Stellung als Volontär auf 1 Jahr in der Buchführung u. Corresp. Gest. Offerten unter N. N. 171 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Volontär. Solider junger Mann, 22 Jahre, wünscht, geführt auf Ia Referenzen, per 1. Juli, event. auch sofort, hier am Platze Stellung als Comptoirist, wozu ihm zur weiteren Ausbildung in der Buchführung Gelegenheit geboten wird. 1 Monat als Volontär, später Gehalt nach Leistung. Kenntnisse der Drogen-, Farben-, Delicatessen- u. Colonialwaren-Branchen. Gest. Offerten sah N. V. 180 erbeten an Hansenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden, Adolfsallee 7.

Ein sehr tüchtiger mit guten Zeugnissen, welcher selbstständig auf Holz- und Metallarbeit arbeiten kann, auch in e. Hotel thätig war, sucht per 1. St. Of. unter G. G. 125 an den Tagbl.-Verlag.

Paarmischer, 10 Jahre in der Lebensmittelbranche thätig, sucht, geführt auf prima Zeugn., ähnliche Stellung, ev. Vertrauensposten. Gest. Angebote erk. unter: L. E. 107 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtiger Bierkellner, von seinem Prinzipale bestens empfohlen, sucht sofort Stelle hier od. auswärts, auch Ausb. Näh. Gladbachgasse 8, 1 St. Telefon 2666.

Erfahrener Krankenpfleger mit guten Zeugnissen sucht Stellung. Näh. durch Herrn Prediger Carpinski, St. 13, Pension Friedheim.

F. einen braven Jungen, 19 Jahre (Reconval.), wird leichte Bureauarbeit oder Stelle als Votz gesucht. Näh. Adelheidsstraße 35, 1.

Hausd., verb., lange Jahre in hiesigem Delicatessengeschäft thätig, gel. Schreiner, auch im Tapetenfach erfahren, sucht Stellung in Geschäften. Offerten unter V. G. 151 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Ackerknecht, welcher auch landw. Arbeiten verrichten kann, sucht sofort dauernde Stellung, am liebsten hier in der Nähe. Zu erfragen Gladbachstr. 11, Stb.

Tag-Veranstaltungen

Kurbans. Nachmitt. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Jägerblut. Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Coralie & Cie. Walfhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Der Tümmel und der Teufel.

Walfhalla (Grand-Restaurant). 8 Uhr: Concert. Seifensarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Defenst. Verianiml. Walfhallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.

Versteigerungen

Einreichung von Offerten auf die Versteigerung und Anlieferung von 90 Stück zweijährigen Schulbänken für den Erweiterungsbau der Mittelschule an der Luisenstraße, im Rathhause, Zimmer No. 41, Vorm. 10 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 49“ S. 2.)

Einreichung von Offerten auf die Versteigerung der Erd- und Maurerarbeiten zur Ausführung von 155 Stück Gräften in Verbindung mit einer 250 Meter langen Futter- und Einfriedigungsmauer an der Ostseite des neuen Friedhofs, im Bureau für Gebäude-Unterhaltung, Friedrichstraße 1b, Zimmer No. 1, Vorm. 10 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 49“ S. 2.)

Einreichung von Offerten auf die Ausführung der Dachdecker- u. Senglerarbeiten für den Neubau des Volkshauses an der Koonstraße, im Rathhause, Zimmer No. 41, Vorm. 11 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 49“ S. 2.)

Wetter Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 24. April 1902, 7 Uhr, 2 Uhr, 9 Uhr, Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann, etc.

Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normalschwere reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

27. April: wolfig mit Sonnenschein, milde, frisch-weiße Gewitter.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Table with 4 columns: 1902, April, Aufg., Unterg. Rows include 27, 12, 25, 15, 14, 7, 37, frühm., 8, 8, 2.

Theater Concerte

Königliche Schauspiele. Samstag, den 26. April. 112. Vorstellung. 46. Vorstellung im Abonnement D. Zum Vortheil der bei Theater-Vereinigungs-Anstalt. 2. Benefice pro 1902.

Jägerblut. Volksstück mit Gesang und Tanz in 5 Bildern von Benno Raudenberger. Musikalische Leitung: Herr Eugen Gottlieb. Regie: Herr Dreher.

Personen: Andreas Niederrader, Forstwart Herr Rudolph. Therese, seine Frau Fr. Ulrich. Leonard (Pearl) ihr Sohn Herr Schwab. Wab'n, Ausrücker-Bittwe Fr. Sauter. Yoni, ihre Tochter Fr. Doppelbauer. Hans, ihr Sohn Herr Joslin. Kasperl, Dorfbar Herr Zehrer. Nuppen-Toni, ein Wädrer Herr Adriano. Schwappler, Wirth Fr. Koller. Alka, seine Frau Fr. Baumann. D' Wehner-Marie Fr. Baumann. Weidener Herr Berg. Regenbald, Musikanten Herr Rodmann. Raps, Bauernknecht Herr Martin. Bärgl Fr. Rokmann. Bauern, Burchen, Weiber, Wägr, Musikanten. Ort der Handlung: Ein Dorf im Chiemgau.

Personen: Jules Dufaurer, Lucienne, seine Frau, Laure, deren Tante, Ernest Thommerel, Blapissard, Clemence, seine Frau, Leopold Verlaquette, Adolbat, Madame Coralie, Etienne, ihr Mann, Liane de Bougival, Buzemol, Boitel, Der Secrétaire, Joseph, Felicie, Françoise, Double-Blanc, schwarze Dienerin bei Coralie & Cie., Bauletta, Arbeiterinnen, Francine, bei Coralie & Cie., Erster Polizist, Zweiter Polizist, Rudolf Tartaf, Mary Spieler, Clara Krause, Paul Otto, Theo Dört, Helene Rogmann, Max Engelsdorf, Margarete Fren, Wiktor Schulze, Gerdy Walden, Albert Rosenow, Franz Düb, Georg Albrl, Richard Schmidt, Räte Felholz, Minna Agte, Edy Deburg, Emmy Rebe, Jenny Berg, Hermann Kunz, Carl Rubin.

Ort der Handlung: Paris. Nach dem 1. u. 2. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, 27. April. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Sein Doppelgänger. Abends 7 Uhr. 212. Abonnements-Vorstellung. Das schwarze Schaflein.

Walfhalla-Theater. Gastspiel des plattdeutschen Volkstheaters Millowitsch. Direction: Anton Baum. Samstag, 26. April.

Der Tümmel und der Teufel. Große Volksfeste mit Gesang und Tanz in 4 Akten von W. Millowitsch. Musik von Fritz Voigt. Regie: Dir. Anton Baum. Dir.: Ernst Essert.

Personen: 1. Akt: Die Wette oder Die Seelenwanderung. Tümmel Knautsch, Schürer Peter Glaffen. Bränhilde, seine Frau Joh. Auen. Hännchen, Schürerlehrling Fr. Dir. Ella Baum. Drückche, Bränhildens Nichte Maria Thuffen. Wones Wagnidel, Hedenadbold Engelbert Janßen. Wenshophiles Dir. Ant. Baum. Pipin, sein Lehrlinge Louise Eisenbach. Schürerlehrling und Lehrlinge. 2. Akt: Der Teufel als Heirat. Wenshophiles Dir. Ant. Baum. Pipin Fr. Dir. Ella Baum. Bränhilde Joh. Auen. Drückche Maria Thuffen. Jakob, ihr Geliebter Andreas Finf. Wones Wagnidel Gusebert Janßen. Doctor Krummstiel Louis Schilling. Peter Schöpffoy, Pader Philipp Schell. Bürger und Bürgerinnen. 3. Akt: Die verheiratete Dame oder Pariser Leben. Tümmel Knautsch Peter Glaffen. Hännchen Fr. Dir. Ella Baum. Wenshophiles Wilsy Steffar. Dietrich Hans Rader. Stänhans Gauer Peter Dorn. Wäher Bruno Maachen. Jean Dumoll. Hans Rader. Worig le Bonome Max Benschel. Francis Dumoll, Jeans Onkel Joseph Weintzel. Alice, seine Tochter Käthchen Lejeune. Wilsy Mary Sanben. Dir. Oberst Otto Eudelin. Der Leutnant Michel Hofmann. Wenzel, Wirth Peter Dorn. Der Kellner Joh. Schneider. Damen und Herren, Soldaten. 4. Akt: Der geprellte Satan. Wenshophiles Dir. Anton Baum. Pipin Fr. Dir. Ella Baum. Tümmel Knautsch Peter Glaffen. Bränhilde Joh. Auen. Hännchen Fr. Dir. Ella Baum. Drückche Maria Thuffen. Jakob Joh. Auen. Wones Wagnidel Engelbert Janßen. Krummstiel, Stadtrichter Bruno Rader. Nikola Knoll, Polizist Peter Reper. Bürger und Bürgerinnen. Nach dem 2. Akt 10 Minuten Pause. Anfang 8 Uhr. — Einlass 7 Uhr.

Kurhaus zu Wiesbaden. Samstag, den 26. April. Abonnements-Concerte des städtischen Kur-Orchesters. Leitung: Herr Concertmeister Hermann Jemer. Nachmittags 4 Uhr: 1. Ouverture zu Titus, Mozart. 2. Perpetuum mobile, Burleske, Gangli. 3. Victoria-Walzer, Billoe. 4. Introduction aus „Don Pasquale“, Donizetti. 5. Ouverture zu „Die Hochzeit des Camacho“, Mendelssohn. 6. Mazurka aus „Halka“, Moniuszko. 7. Fantasie aus „Lohengrin“, Wagner. 8. Ungarischer Marsch, Schubert-Liszt. Abends 8 Uhr: 1. Soldatenleben, Marsch, Schmelgel. 2. Ouverture z. Schillers „Turandot“, V. Lachnet. 3. Volkscece aus „Der Evangelimann“, Kienzl. 4. Elegie, Ernst. 5. Mitternachts-Polka, Waldteufel. 6. Ouverture zu „Das Nachtlager in Granada“, Kreutzer. 7. Fantasie aus „Mignon“, Thomas. 8. Die Publicisten, Walzer, Joh. Strauss.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 194. Abend-Ausgabe.

Samstag, den 26. April.

50. Jahrgang. 1902.

Bekanntmachung.

Es wird um Angabe der Adresse der Auguste Mehl, Dienstmädchen dahier, gebeten. F 265

Wiesbaden, den 17. April 1902.
M. XI. 153.
Königliches Amtsgericht, Abth. S.

Bekanntmachung.

Freitag, den 16. Mai 1902, Nachmittags 3 Uhr, wird das der Ehefrau des Karl Kraund, Christiane, geborene Braun, zu Bierstadt gehörige, in der Gemarkung Bierstadt belegene Immobilien-Besitzthum, bestehend aus einem zweistöckigen Wohnhause mit Stall, Hofraum und Garten, belegen an der Wiesbadenerstraße zwischen Amelung Walzer und Wilhelm Hofmann, taxirt zu 17.000 Mark, und einer Wegfläche, taxirt zu 100 Mark, im Gemeindezimmer zu Bierstadt öffentlich meistbietend zwangsweise versteigert. F 265

Wiesbaden, den 10. April 1902.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung 12.

Gesangverein

Neue Concordia.

Sonntag, den 27. April, Nachmittags 4 Uhr, unternehmen die Verein einen Ausflug nach dem „Jägerhaus“ (Restaur. Heuckel), Schliersteinstraße. Für gemüthliche Unterhaltung ist bestens Sorge getragen. Es ladet hiermit freundlich ein
Der Vorstand. F 371

Emaile-Schilder-Fabrik

von M. Rossi, 1291
Hauergasse 12. Metzgergasse 4.

la Nusskohlen-Gries

per 20 Centner Mt. 12.— netto Caffa empfiehlt

Aug. Kälpp,

Frankenstr. 8. Telephon 867.

Möbel-Lager

Gg. Rübsamen
Karlsruhe 5,
empfehlen alle Arten Holz- u. Polstermöbel, einzelne Betten, sowie complete Schlafzimmer unter Garantie für gute Arbeit und Material zu den billigsten Preisen.

Holländerwände

empfehlen bill.

Franz Flössner.

Weststr. 6. 5313

Vorzügl. Familien-Thee

pro Pfund 2.—, 2.40, 3.—, 4.— Mk. und höher, Theespitzen, Messer's Thee.

Thure's Thee empfiehlt die

Theehandlung von C. Portzell.

Rheinstr. 55. 1799

Gier- u. Butter-Abchlag.

Frische kleine Eier 2 St. 7 Pf.,
„ Koch Eier per St. 4, 5, 6 Pf.,
„ Bau. Süß u. Land-Gier 6, 7, 8 Pf.,
famie feinste frische Tafelbutter à 1.20,
1.30 Pf., Landbutter à 1.18 Pf.

M. Grohmann, Friedrichstraße 23.

Bestellungen werden frei ins Haus gebracht.
Telephon 2510.

Käse,

weiter vollfeinst Schweizer, p. Vfd. 75 Pf. Ia Delicatess-Tilfiter, Vfd. 65 Pf., vorzügl. Ia Tilfiter 53 Pf., Vohn- und Bahnerlader ganz frisch.

Zahlreiche Nachbestellungen beweisen die Güte und Billigkeit meiner Käse. (Bwg. 614) F 144

Hugo Lehmann, (Zuchl.)

Spargel.

täglich frisch, zum billigsten Marktpreise bei
Chr. Knapp, Sebamplog 7.

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 14 — Telephon 2153.

empfehlen sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, insbesondere in Handels-, Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen, Testaments, Schriftsätze und Eingaben aller Art; Erbtheilungen; Uebnahme von Verwaltungen, Beitreibung von Forderungen, Anlage von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen über Immobilien, mündliche Auskunfts- und Rathsertheilung in allen Rechtsachen. 3317

Gebleicht

wird jetzt Nachts b. J. Ziss, verlag. Bücherstr.

Patente etc. erwirkt

Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden
Bahnhofstr. 16

Herrschastliche Villa

mit größerem Garten wünscht eine Herrschaft zu kaufen. Offerten erbeten unter E. M. 247 an den Tagbl.-Verlag.

Bauplätze

im südlichen Stadttheil, arrondirt in verschiedenen GröÙe, meist ohne Hinterbau, zu verkaufen. Näh. Schliersteinstr. 3. 1270

12. Ziehung der 4. Klasse 206. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 12. April bis 8. Mai 1902.) Nur die Gewinne über 233 Mt. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

25. April 1902, vormittags.

163 230 394 459 1014 59 223 31 [5000] 321 682 95 824 980 2046 277
249 420 631 [1000] 46 [5000] 841 929 3171 374 496 561 91 600 27 33 63 94
781 845 4383 540 71 [5000] 72 630 979 5068 265 99 300 13 [5000] 19 27 627
79 997 6049 130 99 320 404 607 717 84 94 851 918 7166 328 85 459
533 644 [30000] 746 975 [10000] 8007 306 94 432 546 615 9274 332 410
55 634 75 79 817 942
12035 8 390 414 523 74 786 [5000] 809 93 11084 165 396 658 735 996
12032 75 304 433 67 725 50 900 13182 370 433 48 628 83 682 90 848
946 89 14347 583 625 44 83 822 44 [5000] 988 15060 318 75 [30000] 710 849
16300 417 24 29 519 [5000] 615 30 787 854 932 85 99 17100 19 230 558
670 18142 246 49 424 79 90 605 35 794 549 96 971 79 19109 70 349 51
82 820 925 94
20097 26 167 537 811 94 935 21105 51 98 310 [5000] 20 417 859 95 629
745 65 75 23079 [5000] 107 270 [10000] 335 41 418 [10000] 671 732 911 13
23 23075 191 276 [5000] 332 61 410 86 [10000] 97 525 24099 33 43
311 79 407 [10000] 518 713 43 46 899 25707 [10000] 221 96 375 459 542
20064 116 200 87 541 90 643 876 90 954 58 27109 333 503 835 56
902 92 28025 46 229 336 43 [5000] 503 621 851 936 20097 137 93 847
30033 52 200 471 537 916 97 31151 81 274 663 805 32008 74 293
362 524 77 811 924 71 33152 83 414 48 74 322 48 527 71 83 786 941 34114
91 329 65 468 654 877 [30000] 33179 20 255 315 507 87 758 59 85 868 982
36179 88 [10000] 205 79 391 414 598 708 25 [5000] 37065 90 140 203 92
578 88 [5000] 537 66 83 694 54 796 38018 164 247 327 76 628 743 850
[10000] 952 30221 70 108 7 99 235 [30000] 537 92 612 716 63 882 977

40036 241 82 337 93 505 668 936 41112 32 250 [5000] 311 88 432
528 738 43 42182 454 776 924 29 40 43113 210 92 442 529 77 98 674
802 18 44176 381 838 957 45024 83 258 56 506 646 948 40808 137
50 245 67 333 86 [10000] 837 49 47092 113 30 339 424 337 749 [30000]
77 811 935 [10000] 58 72 48017 106 507 97 616 [5000] 34 818 37 64 927
49089 198 240 94 793 903 81 935

50050 [5000] 63 144 229 55 [5000] 362 412 778 27 [5000] 927 [10000] 42
86 51013 107 295 306 16 514 60 63 672 718 859 70 52014 [10000] 60
122 64 282 494 672 887 53137 248 [5000] 50 319 59 74 84 428 535 45
58 769 92 816 54233 67 315 570 684 745 [10000] 66 941 55300 37 75
408 832 902 50066 34 223 [5000] 65 80 301 51 85 461 508 [10000]
788 945 57020 165 78 497 539 607 738 77 804 931 73 58135 29 82
340 61 88 579 815 931 59036 [10000] 430 70 564 88 90 730 961 [10000]

60083 116 247 303 478 557 61091 92 330 622 811 91 999 62085
111 74 309 64 405 30 91 599 803 68 902 63063 161 415 24 44 62 91
524 79 [10000] 681 713 894 950 64308 26 453 531 92 617 909 65008
125 79 207 897 964 66370 504 [5000] 68 680 391 35 [10000] 67067 102
32 61 [5000] 264 401 536 635 731 846 931 68086 128 374 477 86 684 706
819 933 [10000] 69282 544 63 612 756 58 879 [50000]

70089 160 235 681 83 [10000] 826 65 [5000] 84 71037 223 390 481 601
411 [30000] 805 72027 [30000] 136 302 17 [10000] 30 54 555 611 73158
65 75 290 427 64 601 42 [10000] 780 861 87 74003 47 252 852 61 910
17 [5000] 64 75112 37 280 366 77 532 35 76101 15 [30000] 99 326 448 555
694 972 77088 181 234 439 [5000] 612 [5000] 78089 215 50 326 34 45 600
79024 26 [30000] 227 452 89 783 933 77

80013 175 424 598 616 88 732 81135 [5000] 37 63 279 99 390 424
503 41 82 679 748 78 94 922 82 82822 133 270 84 93 852 68 93 83163
832 442 888 84033 104 47 234 271 78 422 650 738 872 94 85131 55 295
422 30 78 622 728 43 814 76 80351 58 415 [5000] 529 37 856 57 89 87261
[10000] 440 65 520 715 58 947 88078 168 511 39 73 603 34 89 728 63 960
[10000] 75 89028 398 262 307 62 448 706 823 949

90183 271 350 602 [10000] 91092 96 615 [30000] 706 807 21 [5000] 55
947 90209 50 93 146 330 98 405 804 91 03139 74 [5000] 390 823 915
94003 54 83 312 30 438 909 78 95018 [30000] 92 130 301 46 74 406 559
673 714 866 90 90016 44 47 51 307 27 [30000] 30 452 512 82 855 723
[30000] 86 864 97178 217 80 96 377 406 615 32 64 [10000] 710 853 74
98035 129 68 263 [5000] 398 734 94 805 49 99028 87 184 [5000] 224 98 99
[5000] 954

100075 84 117 228 318 34 77 320 71 75 544 807 996 101015 163 382
431 35 [10000] 79 [10000] 88 659 768 893 900 102044 145 84 94 356 410
91 518 103046 70 128 218 96 314 525 838 44 73 [5000] 104017 195 327
402 581 93 619 30 742 [30000] 825 105062 92 127 53 88 308 18 911
100020 195 450 77 634 844 107306 42 86 480 88 99 575 78 819 [30000]
978 108072 110 [10000] 220 41 330 552 691 745 80 948 76 109240
886 458 869 993

110053 867 464 507 74 897 905 60 111032 257 88 399 64 77 424 72
571 746 52 902 112082 95 137 226 420 647 805 72 81 988 113279 387
93 467 538 65 98 689 920 114114 18 607 [10000] 44 93 874 95 115159
294 473 726 883 905 71 116349 [10000] 565 78 646 840 617 129 391 [10000]
678 740 [5000] 924 97 118137 349 454 99 538 87 963 119012 205 451 62
520 60 626 825

120018 24 189 267 73 407 97 [10000] 623 70 798 906 121034 113 34
219 [30000] 73 435 673 714 916 56 77 122083 249 63 715 858 973 74 123055
[5000] 117 46 94 313 27 450 505 12 27 [5000] 808 75 124219 394 594 707
56 69 812 910 125001 [30000] 246 707 31 34 49 77 846 49 983 65 126110
14 [5000] 48 203 18 49 387 76 425 58 877 127506 655 718 33 026 128044
123 36 55 422 40 500 642 64 [50000] 756 871 120110 379 428 64 [5000] 59
97 790 910 12 28

130107 32 379 [5000] 87 513 34 63 820 36 41 131039 83 253 306 11
62 505 81 704 26 827 983 132179 235 [5000] 565 688 927 133027 98 [5000]
154 394 [5000] 570 81 640 134044 [5000] 533 148 218 99 375 422 569 610
[10000] 27 735 [5000] 81 82 [5000] 93 812 958 135404 [10000] 355 80 71 611
81 802 23 932 136034 145 401 96 534 761 861 137186 270 343 561 691
[10000] 728 834 918 138102 25 203 [30000] 407 10 84 139291 334 64 465
87 538 750 866 956

140316 453 67 [30000] 602 843 957 141132 59 719 515 570 815 142145
204 414 24 98 705 48 84 965 143067 457 533 [5000] 602 34 736 144076
183 412 82 514 49 606 705 91 807 933 145028 138 59 [30000] 216 505 651
684 [5000] 146990 87 350 59 [5000] 448 510 18 602 147086 119 606 218 74
395 69 437 580 [5000] 700 70 77 84 886 902 29 148105 265 81 336 [30000]
928 149022 114 [5000] 259 75 643

150047 118 42 271 92 [30000] 340 427 51 697 757 887 911 29 151071
721 [10000] 83 152011 500 41 608 52 79 783 153102 314 [5000] 49 85 883
154124 84 455 539 666 762 838 155232 62 573 639 710 24 27 961
156015 25 100 244 327 40 71 502 17 47 [5000] 788 866 939 99 157102
263 67 70 341 534 618 89 751 90 [30000] 332 158021 151 206 65 479 96 671
754 898 159002 70 149 72 76 207 371 96 475

160188 230 399 496 553 692 56 705 816 161003 140 241 589 755
162211 28 88 618 52 754 276 390 692 836 40 991
164155 86 336 45 94 471 94 593 614 32 97 948 165188 366 425 29 629
765 166817 427 523 42 [10000] 793 832 167124 217 319 449 511 7143
854 96 917 168039 111 [30000] 286 448 501 86 93 611 808 73 975 169141
236 421 33 60 946 54

170063 64 [5000] 335 520 732 32 46 [30000] 40 829 60 171253 39 89
214 [5000] 15 50 512 71 77 172513 325 178022 35 103 65 375 582 34 642
743 819 [10000] 174108 79 84 229 318 411 563 657 63 753 867 [5000] 953
[10000] 56 175096 246 426 78 602 731 44 811 51 176025 308 89 580 702
62 78 922 177068 107 34 65 308 465 500 [30000] 648 726 77 [5000] 838 65
81 178282 [5000] 71 344 76 597 688 [30000] 706 [5000] 854 92 179000 16
90 218 535 40 71 75 886 88 900 17 36 79

180055 98 156 66 233 77 392 425 81 673 181051 154 274 390 570
[10000] 626 701 18 66 95 [10000] 182131 326 [10000] 60 448 540 49 646 701 24
[5000] 817 67 90 965 12 77 183238 88 309 61 61 498 99 616 63 817 30
184174 288 885 [5000] 462 632 928 74 185096 137 86 230 94 561 640 779
98 186106 27 92 215 430 48 92 637 720 900 57 187093 174 84 293 430
555 82 [5000] 606 895 900 188100 63 244 85 444 916 189069 234 53 81
402 608 88 707 10 91 [5000] 898 944

190023 142 246 329 65 81 362 98 648 78 733 50 822 73 910 191296
486 898 [30000] 626 32 71 97 846 192016 46 107 271 98 969 [5000] 469 532
72 680 840 97 193037 225 42 66 345 417 50 194153 87 512 576 194015 144
281 345 [10000] 573 80 49 [5000] 195213 89 341 60 486 606 65 67 70 79 967
196181 503 683 197159 [10000] 68 310 436 638 49 820 35 97 913 198064
122 62 408 58 638 42 70 942 199305 10 25 430 545 63 74 65 917

200063 [5000] 129 577 602 29 60 932 [30000] 201184 323 [10000] 62 408 724
913 18 202013 73 97 193 299 902 203046 291 317 43 624 72 206 204035
77 20 119 [10000] 266 406 76 356 64 93 825 44 45 73 884 90 205065 85 99
116 212 [30000] 423 632 74 742 51 852 [5000] 966 206107 43 85 224 854 59
680 92 802 906 53 207123 49 232 [5000] 341 806 601 784 208234 337 57
402 724 845 209050 331 [10000] 54 737 50 816 [30000] 25

210127 44 [10000] 54 548 51 776 77 884 66 211250 95 536 901 212377
529 41 043 764 212047 75 170 299 460 56 622 876 214153 382 56 428
32 215061 290 344 433 506 615 91 839 81 940 216345 41 575 748 62
80 810 937 53 217229 [30000] 207 415 30 123 800 934 218007 258 75 373
532 602 86 748 65 818 992 219090 276 420 590 86 603 73 704 827
220059 74 237 651 814 955 221160 240 583 708 56 847 222066 145
60 218 431 548 671 88 902 83 89 223218 377 [30000] 75 8

Verein der Künstler und Kunstfreunde,

Wiesbaden. E. V.
Montag, den 12. Mai 1902, Abends 8 1/2 Uhr,
im Saale des Tivoli, Luisenstrasse:

Ordentliche General-Versammlung.

Tagesordnung:

- 1) Jahresbericht.
- 2) Kassenbericht.
- 3) Bestimmung für das nächste Vereinsjahr:
 - a) der Höhe des Eintrittsgeldes neuer Mitglieder;
 - b) des Preises der Beikarten.
- 4) Bestimmung der beiden diesigen Blätter, in denen die Mittheilungen des Vereins im nächsten Vereinsjahre zu erscheinen haben.
- 5) Neuwahl des Vorstandes.
- 6) Wünsche und Anträge der Mitglieder.

Austrittserklärungen sind nach der Satzung bis zum 31. Mai eingeschrieben an ein Vorstandsmitglied zu richten, widrigenfalls der Beitrag für das nächste Jahr fortgezahlt werden muss.

Etwaige Wünsche und Anträge bitten wir bis zum 4. Mai Herrn Rechtsanwalt **Dr. Fleischer**, Oranienstrasse 1, mitzutheilen.

Wir bitten unsere Mitglieder, recht zahlreich und pünktlich erscheinen zu wollen.

Der Vorstand.

Bürger-Schützen-Corps.

Am Sonntag, den 27., und Montag, den 28. cr., je von 3 Uhr Nachmittags ab:

Ausschießen von 2 gestifteten Ehrenscheiben

(1 auf Feld und 1 auf Stand),

wozu die verehrl. Mitglieder höfl. einladet

Der Vorstand.

Kronen 100,000,000 = Mark 85,000,000

4 % steuerfreie Investitions-Anleihe der Stadt Wien.

Zeichnungstag: 29. April. Cours 97 3/4.

Wir nehmen Anmeldungen auf obige Anleihe zu den Bedingungen des Prospects **kostenfrei** entgegen.

Mitteldutsche Creditbank, Filiale Wiesbaden.

Was ist
PANA?

„Stadt Frankfurt.“

Vorzügliche Küche. ff. Weine.

Bier direct vom Fass. * Zwei neue französische Billards.
Alb. Langemann,
neuer Inhaber.

Unter den Eichen.

Café und Restaurant E. Ritter.

Tel. 550. **Anerkannt vorzügliche Küche.** Tel. 550.

Diners von 12 bis 2 Uhr.

Soupers von 6 Uhr Abends zu verschiedenen Preisen.
Grössere Gesellschaften ermässigte Preise.

Für Vereine bei Abhaltung von Sommerfesten
vortheilhafte Arrangements.

Achtungsvoll

Emil Ritter.

Neu eröffnet!

Telephon 432.

Neu eröffnet!

Luftkurort Bahnhof

bei Wiesbaden, am oberen Idsteinerweg, im Walde (264 Mtr. ü. M.).

Gute Küche. — Weine erster Firmen. — Wiesbadener und Kulmbacher Biere.
Restauration zu jeder Tageszeit. Der Besitzer: **W. Hammer.**

Hotel-Restaurant Friedrichshof.

Morgen Sonntag früh von 11 1/2 bis 1 1/2 Uhr:

Frühschoppen-Garten-Concert

ausgeführt von einem Theil der Kapelle des Inf.-Reg. No. 80. 5386
Eintritt frei. **Ohne erhöhte Bierpreise.**

Aug. Bökemeier.

Werkstätte zur Anfertigung, sowie Reparatur von Schmucksachen und Taschenuhren.

Vergoldung, Versilberung etc. 4114
Reichhaltiges Lager in Gold- u. Silberwaaren, Taschenuhren etc.
Julius Rohr, Juwelier, Geschäftsgründung 1833.

Morgen Sonntag, von Vorm. 7 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderwerthig befundene Fleisch 1 Rüb zu 40 Pf. u. 1 Schweines zu 50 Pf. das Fld. unter amtlicher Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der Fribank verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Wurstbereiter und Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.
Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Fronkenstrasse 14 ein fast neues Tourenrad und zwei Continental-Defmäntel, 28 x 1 1/2, sehr billig zu verf., sowie ein Schleifstein. 5118
Wein fast neues Herrn-Landem verkaufe oder vertauche ich für irgend etwas Passendes. Offerten u. F. O. 292 an den Tagbl.-Verlag.

Porzellan u. transp. Majolikaof., Steinman-Einf., wie neu, zu verf. Kapellenstr. 79. 4098

Ein eingeleger Renaissance-Schrank

ist preiswerth zu verkaufen im Antiquariat Joseph Wagner, Grabenstrasse 32.

Bienenstöcke mit Geräthschaften zu vl. Steinstrasse 19. Bart.

4000-Liter-Bütte billig zu verkaufen (Flaschen- und Fröhhandlung Schwalbacherstrasse 27.

Ein Kinderwagen

zu verkaufen Villa Nordina, Sonnenbergerstr. 10. Worens 9-10 ab. Abends 7-8 Uhr an erfragen.

Gut erhaltenes Transport-Dreirad mit Kasten zu kaufen gesucht. Offerten unter „Dreirad 2772“ an die Exped. der „Wiesb. Tagblatt“ in Viehrich. F 164

Gebrauchte Möbel,

sowie ganze Nachlässe, Waffen und Jagd-utensilien laufe ich stets bei sofortiger Stelle und anständiger Bezahlung. Abhaltung von Versteigerungen bei billiger Berechnung. 2661

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

1. Juli

zu vermieten: Parterre-Wohnung Mainzerstrasse 15, sechs Zimmer, reichl. Zubehör, großer Garten. Preis 2400 Mk. Näheres baldst 1. Mittwoch u. Samstag 10-12 Uhr Vorm. 2747

Dohheimerstr. 5, Gartenhaus, gut möbl. Gart.-Zimmer an auf. Herrn per sofort. 2987

Schönes Zimmer, gut möbl. Preis 20 Mk. incl. Kaffee. Dohheimerstrasse 39. Gtss. 2 r.

Marktstr. 11, 2. u. 3. Zim. m. 1 u. 2 B. fr. 2947

Sedanstr. 8, 2 l. im. u. 3. a. bef. S. 2949

Laufmädchen per sofort gesucht.

Theodor Werner, Webergasse 30. Ede Langgasse.

Installateure

f. sofort. Eintritt gef. Nur durchaus selbstständige mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei **F. Dofflein, Friedrichstrasse 45.** 5373

Junger Mann, Beamter, sucht schriftliche Nebenarbeiten zur Ausfüllung seiner freien Zeit. Offerten unter **F. B. 28** an den Tagbl.-Verlag.

Wer schnell eine Stellung in der Schweiz oder in Frankreich finden will, wende sich an die Agentur **David in Genf.** (Z. à 1877) F 140

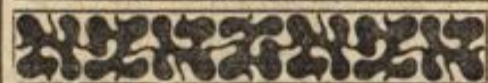
Ein Federtäschchen mit versch. Inhalt verl. Gegen Belohn. bitte abzuw. Bismarckring 3, 2 St. H. Spitzhündchen ausgelassen Kiehlstrasse 8, 8.

Ein Kanarienvogel

ist entflohen. Abzugeben gegen Belohnung bei Frau Schärer, Eisenbovengasse 9, 2.

Familien-Nachrichten

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern
Geboren. 20. April: dem Spengler u. Justizkassengehülften Georg Schlitt e. S., Joseph Georg; dem Härberggehülften Leonhard Groß e. L., Johanna Emilie Elisabeth; dem Steinbrüdergehülften Heinrich Beder e. S., Friedrich Heinrich Karl. 21. April: dem Briefträger Matthias Hannappel e. S., Matthias Joseph; dem Gastwirth Georg Kiefer e. L., Willy Marie Anna. 23. April: dem Bäckergehülften Friedrich Gauer e. S., August Karl Paul.
Aufgehoben. Schlosser Carl Wilhelm Schmitt w. Schierstein mit Dorothea Dippold hier. Kaufmann Heinrich Franz Martin Zboralski hier mit Anna Sophie Franziska Neig zu Berlin.
Getorden. 22. April: Wilhelm, S. des Tagelöhners Wilhelm Schäli, 8 M. 23. April: Katharina Jäger, ohne Gewerbe, 18 J.; Johann, S. des Gefangenen-Auffsehers Valentin Gredert zu Erbach, im Rheingau, 6 J.; Tagelöhner, Hermann Petter, 44 J.; Stations-Assistent a. D. Oskar Flügge, 39 J.



Reichshallen-Theater.

Jeden Abend 8 Uhr das vorzügliche Programm.

Morgen Sonntag, Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: **2 Vorstellungen 2.**



Diamant-Corsett

(Schliessen und Einlage unzerbrechlich), D. R. Patent No. 104705, sind anerkannt die haltbarsten der Gegend, in allen Weiten und Qualitäten vorräthig. 5388

K. Ries, Webergasse 44.

Maisfische,

frische und in Gelee, Plunders, ger. Schellfische, Bücklinge u. Matjes-Heringe, empf. **J. Stolpe, Grabenstrasse 6.** Raubfrösche, Goldfische, Ruffeln.

Zwei prachtv. Villen,

in vornehmer Lage gelegen, zu 120,000 und zu 165,000 Mk. zu verkaufen. Offerten erbeten unter **O. T. 938** an den Tagbl.-Verlag.

Wiesbaden.

Herrschastliche Villa Weinbergstr. 13, in hervorragender schöner Lage, Südseite, zu verkaufen oder zu vermieten. Kbd. bei 8600 **J. Kaschau, Rechtsconsulent, Bismarck-Ring 14.**

Zu herrlicher Lage, direct am Walde gelegen, ist ein Grundstück, circa 50 Ruthen (zwischen Balkmühle u. Waldhäuschen), zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres beim Besizer: **Julius Praetorius, Bismarckring 3.**

300 Mark

auf 2 Monate gegen hohe Zinsen und reichliche Sicherheit sofort gesucht. Gest. Angebote unter **G. C. 50** hauptpostlagernd erbeten.

Aufpolstern! Matr. 4 Mk. Sophas billigst. **V. Müller, Tapezierer u. Decorateur, Meisburgerstr. 21, Stb. 1.**

Tüchtiger Gärtner empfiehlt sich in Gartenarbeit. **Hensberg, Balkmühlstrasse 15.** Blüht und coiffirt wird bis zu 50 cm hoch. **W. Leder, Schulgasse 1, 2.** Berl. D.-Schweid, empf. sich Abenthr. 107, 4.

Reit-Unterricht

gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter **Z. L. 242** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Sofort preiswerth zu verkaufen:

1 schwarz polirter Silberschrank, 1 completer Ersterschrank, 1 Drehbank mit Vorrichtung zum Bohren und Mattbürsten, 1 Blech- und 1 Drahtwalze (sehr gut erhalten), 1 Werkbrett (3-füßig), 1 Ofen mit Gebläse, div. Goldschmiede-Werkzeuge u. i. w. Näheres Schiersteinerstrasse 10, 2. 5364